alpirsbach

NACHRICHTENBLATT

76. Jahrgang
Freitag, 22. Juli 2022
Nr. 29

Ehlenbogen Peterzell Reinerzau Römlinsdorf Reutin Rötenbach

Herzlichen Glückwunsch zu 70 Jahr Alpirsbacher Kreuzgangkonzerte!

ALPIRSBACHER KREUZGANG KONZERTE

www.kreuzgangkonzerte.de

Zu diesem Jubiläum möchte ich ganz herzlich gratulieren. Seit 70 Jahren finden im reizvollen gotischen Kreuzgang des über 900 Jahre alten ehemaligen Benediktiner-Klosters Alpirsbach, die weit bekannten Kreuzgangkonzerte statt. Über die Jahre hat das "Musik-Festival" seine besondere Ausstrahlung bewahrt.

Die ungebrochene Attraktivität dieser Konzerte für Zuhörer und Musiker erklärt sich aus der meisterhaften Musik in ungewöhnlich reizvollem Rahmen. Bei flackerndem Kerzenschein ist ein Kreuzgangkonzert an lauen Sommerabenden Romantik und Musikgenuss pur.

Dass wir dieses besondere Ereignis jedes Jahr auf das Neue erleben dürfen, haben wir dem Verein der Alpirsbacher Kreuzgangkonzerte zu verdanken. Für die Jahrzehnte lange Organisation der Konzerte möchte ich mich auf diesem Wege im Namen der Stadt Alpirsbach aber auch persönlich ganz herzlich bedanken. Ohne Sie und Ihr unermüdliches ehrenamtlichen Engagement könnten wir dieses Jubiläum nicht feiern.

Den Höhepunkt der diesjährigen Kreuzgangkonzerte bildet das Jubiläumskonzert am **23.07.2022 um 20.00 Uhr.** Zu diesem besonderen Anlass wird das namhafte Stuttgarter Kammerorchester ein hochkarätiges Programm zum Besten geben. Das Programm besticht an diesem Abend durch Kompositionen von Franz Liszt, Johann Nepomuk Hummel, Camille Saint-Saens, Béla Bartók, Antonín Dvorák.

Seien Sie also dabei und feiern Sie, wenn Sie es bei einem der ersten beiden Konzerte noch nicht getan haben „70 Jahre Kreuzgangkonzerte Alpirsbach“ mit uns.

Es grüßt Sie freundlich

Ihr
Michael E. Pfaff
-Bürgermeister-

Bürgermeisteramt Alpirsbach

Wir sind für Sie da

Montag bis Freitag 08:30 – 12:00 Uhr
Dienstag 14:00 – 18:00 Uhr

Ihr Rathaus, Marktplatz 2, 72275 Alpirsbach
Tel.: 07444-9516-0 Fax: 07444-9516-218
E-Mail: stadt@alpirsbach.de
Internet: www. alpirsbach.de

Stadt-Information

Montag bis Freitag 08:30 – 12:00 Uhr
Dienstag 14:00 – 18:00 Uhr

Ihre Stadt-Information, Krähenbadstraße 2, 72275 Alpirsbach

Tel.: 07444-9516-281 Fax: 07444-9516-283
E-Mail: stadt-info@alpirsbach.de
Internet: www.alpirsbach.de

Stadtbücherei

Öffnungszeiten:
Mittwoch: von 9.00 – 11.00 und
von 15.00 – 18.00 Uhr
Freitag: von 15.00 – 19.00 Uhr

Ihre Stadtbücherei, Hauptstraße 20, 72275 Alpirsbach

Tel.: 07444-9516-288 Fax: 07444-9516-284
E-Mail: stadtbuecherei@alpirsbach.de, Internet: www.alpirsbach.de

Kontaktdaten Ortschaftsverwaltungen

Ehlenbogen:
OV Ellen Benz Tel. 07444 – 2404
E-Mail: ov.ehlenbogen@alpirsbach.de

Peterzell:
OV Rolf Knöpfle Tel. 07444 – 2291
E-Mail: ov.peterzell@alpirsbach.de

Reinerzau:
OV Thomas Gutmann Tel. 07444 – 2672
E-Mail: ov.reinerzau@alpirsbach.de

Reutin:
OV Thomas Römpp Tel. 07444 – 2029
E-Mail: ov.reutin@alpirsbach.de

Römlinsdorf
OV Uwe Hebe Tel. 07444 - 3066
E-Mail: ov.roemlinsdorf@alpirsbach.de

Telefonische Erreichbarkeit des Försters

Kommunal- und Privatwald in Alpirsbach:
Ingo Kellner
Tel. 07441-920-3583 E-Mail kellner@kreis-fds.de

Kommunal- und Privatwald in Reinerzau, Ehlenbogen, Schömberg
Dominik Schorpp
Tel.: 07441-9203582 E-Mail: d.schorpp@kreis-fds.de

Störungsnummern

Wasserversorgung	07444-9516-370
Abwasser/Kläranlage	0160-3600814
Strom Netze BW	0800 3629 477
Gas Badenova	0800 2767 767
Telekom	0800 330 1000
Stadtwerke (komDSL)	07441 921480

Für den Notfall

Polizei / Notruf	110
Feuerwehr / Notruf	112
Rettungsdienst / Notruf	112
Krankentransport Freudenstadt	07441-19222
Kreiskrankenhaus Freudenstadt	07441-54-0
Ortenau-Klinikum Wolfach	07834-9700
Krankenhaus Oberndorf	07423-813-0
Vergiftungs-Infozentrum Freiburg	0761-19240
Frauenhaus für den Landkreis Freudenstadt	07441 - 5202127

Ärztliche Bereitschaftsdienste

Mo. – Fr. 09.00 Uhr – 19.00 Uhr: docdirekt – kostenfrei Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711 96589700** oder docdirekt.de
An Wochenenden, Feiertagen und außerh. D. Sprechstd. Unter der kostenfreien Rufnummer: 116 117

Notfallpraxen im Krankenhaus Freudenstadt
Die **Kinder-Notfallpraxis** ist am Wochenende und den Feiertagen von **09.00 Uhr – 15.00 Uhr** geöffnet. In diesen Zeiten sollten die kranken Kinder und Jugendlichen den Fachärzten vorgestellt werden. Da es sich um eine Versorgung von Notfällen handelt, können die Eltern mit ihren Kindern ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen. Telefonisch ist der kinder- und jugendärztliche Bereitschaftsdienst unter der Rufnummer **01805 - 19292160** erreichbar. Außerhalb der Öffnungszeiten der Kinder-Notfallpraxis und werktags nach den Sprechstundenzeiten der Arztpraxen übernimmt die Kinderklinik Freudenstadt die Versorgung der akut erkrankten Kinder und Jugendlichen. Die **Notfallpraxis für Erwachsene** ist an Wochenenden und Feiertagen von **09.00 Uhr – 21.00 Uhr** geöffnet. Telefonisch ist der Bereitschaftsdienst unter der Rufnummer **116 117** erreichbar. Medizinisch notwendige Hausbesuche werden in dieser Zeit über die Telefonnummer **116 117** koordiniert.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst
Zu erfragen unter 01805 19292123

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst
Auskunft erteilt das DRK Freudenstadt 07441 / 86 76 080

Bereitschaftsdienst der Apotheke
Apotheken-Notdienstfinder
Konstenfrei aus dem Festnetz: 0800 0022833
(Auskunft rund um die Uhr) oder im Internet unter:
www.lak-bw.notdienst-portal.de

Ambulante Dienste

Diakoniestation Oberes Kinzigtal	07444-9528260
Mobiles Pflege-Trio	07444-917400
Ambulanter Hospiz-Dienst Oberes Kinzigtal	07446-9168-477
(Zur Begleitung Sterbender und ihrer Angehörigen)	
Telefonseelsorge Nordschwarzwald	0800 1110111 (gebührenfrei)

WIR SUCHEN FÜR DIE KINDERGÄRTEN DER STADT ALPIRSBACH

PÄDAGOGISCHE FACHKRÄFTE § 7 KITAG (M/W/D)

In Voll- oder Teilzeit

unbefristet

zum frühestmöglichen Termin

Voraussichtlicher Einsatzort:

Kita „Im Schulhaus“

DAS WÜNSCHEN WIR UNS

- Bereitschaft mit dem Team Neues zu entdecken und zu lernen
- Eigenengagement und Lust Ideen einzubringen
- Interesse, Bereitschaft und Flexibilität zur Zusammenarbeit mit den Eltern

DAS WÜNSCHEN SICH DIE KINDER

- jemand, der gerne mit uns draußen und drinnen spielt, aber auch mal Quatsch macht
- jemand, der gerne vorliest und Geschichten erzählt
- jemand, der uns gut kennenlernen will
- jemand der sich gern bewegt und in die Natur geht
- jemand, der so ist wie die anderen ☺

DAS BIETEN WIR

- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Ein Team, dem selten das Lachen vergeht
- Tolles Miteinander und regelmäßiger Austausch zwischen den Kindergärten
- Ein Team, dem das Miteinander zum Wohl der Kinder wichtig ist
- viel Schokolade und ab und zu eine Butterbrezel ☺

RÜCKFRAGEN

Für die Beantwortung weiterer Fragen wenden Sie sich gerne an:

Frau Schönberger: 07444/ 9516-210 (Hauptamtsleitung)

Frau Müller: 07444/ 4671 (Kindergartenleitung)

IHRE BEWERBUNG RICHTEN SIE BITTE AN

Stadt Alpirsbach
Hauptamt/Personalamt
Marktplatz 2
72275 Alpirsbach

oder per Mail an:
bewerbung@alpirsbach.de

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

alpirsbach

Die Stadt Alpirsbach (ca. 6.300 Einwohner) liegt im oberen Kinzigtal im Landkreis Freudenstadt inmitten des idyllischen Nordschwarzwaldes und verfügt über einen hohen Lebens- und Freizeitwert.

Das Freiwillige Soziale Jahr ist ein Freiwilligendienst für junge Menschen, die sich für das Gemeinwohl engagieren möchten. Als Freiwillige bzw. Freiwilliger sammelst Du wertvolle Lebenserfahrung und erwirbst Kompetenzen, die beispielsweise bei Deiner weiteren beruflichen Orientierung förderlich sind.

Die Stadtverwaltung Alpirsbach stellt **zum 01.09.2022** in den städtischen Kindergärten zwei

Plätze für ein Freiwilliges Soziales Jahr (m/w/d)
zur Verfügung.

Voraussetzungen für das FSJ sind, dass die Vollzeitschulpflicht bereits beendet wurde, der Bewerber das 27. Lebensjahr vor und während des FSJ nicht vollendet, Interesse, Motivation, Lust neues zu lernen und sich auf Unbekanntes einzulassen hat. Für das FSJ benötigt man eine Einsatzstelle wie z.B. den Deutschen Caritasverband und einen Einsatzbereich (hier die städtischen Kindergärten der Stadt Alpirsbach).

Deine Aufgaben:
- Unterstützung der Erzieher/innen und Kinder im Kindergartenalltag,
- Begleitung von Kindern mit besonderem Förderbedarf
- Tätigkeiten im pädagogisch-pflegerischen und hauswirtschaftlichen Bereich
- Mithilfe bei der Durchführung von Projekten und Aktivitäten
- Teilnahme an Abend- und Wochenendveranstaltungen des Kindergartens, wie beispielsweise Elternabende, Sommerfest, Laternenumzug.

Das bekommst du:
- monatliches Taschengeld ohne Verlust des Kindergelds
- soziale Absicherung
- Urlaub
- Abschlussbescheinigung und Zeugnis
- fachliche Anleitung

Du bist interessiert?
Dann sende deine aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen inkl. Einverständniserklärung zur Datenverarbeitung an Bewerbung@alpirsbach.de. Für Deine Fragen steht Dir Frau Schönberger, Telefon: 07444/9516-210, gerne zur Verfügung.

alpirsbach

Die Stadt Alpirsbach sucht im Rahmen von geringfügigen Beschäftigungen mehrere

Mitarbeiter / Hallenwarte

für den Hausmeisterdienst bei Veranstaltungen im Haus des Gastes und anderen Veranstaltungshallen. Technische Affinität und eine Ausbildung in einem handwerklichen Beruf wären von Vorteil. Die Arbeitszeit liegt überwiegend in den Abendstunden und am Wochenende.
Wenn Sie Interesse an dieser Stelle haben, senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen inkl. Einverständniserklärung zur Datenverarbeitung an Bewerbung@alpirsbach.de.
Für Fragen steht Ihnen Frau Schönberger
(Tel. 07444/9516-210) gern zur Verfügung.

Sitzung des Gemeinderats

Die nächste Sitzung des Gemeinderats findet am **Dienstag, 26.07.2022, um 18.00 Uhr,** in der Begegnungsstätte, statt.

Tagesordnung:
1. Einwohnerfragestunde
2. Bekanntgaben von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen
3. Bebauungsplan „Unterdickenhof“:
   Abwägung der im Rahmen der frühzeitigen öffentlichen Auslegung und der frühzeitigen Behördenbeteiligung eingegangenen Stellungnahmen,
   Kenntnisnahme Planentwurf,
   Beschluss der Beteiligung der Öffentlichkeit und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange
4. Erneuerung Wasserleitung in Reinerzau
5. Öffentlich-rechtlicher Vertrag zur Regelung des Kostenersatzes der Überlandhilfe der Feuerwehren im und außerhalb des Landkreises Freudenstadt
6. Gebührenkalkulation Kernzeitbetreuung
7. Überarbeitung der Benutzungsordnung der Stadt Alpirsbach für die "Kernzeitbetreuung" und die "flexible Nachmittagsbetreuung" an der Grundschule Alpirsbach und der Außenstelle Peterzell
8. Satzung zur Aufhebung der Gutachterausschussgebührensatzung
9. Höhe 1 – Verlängerung des Darlehensvertrags bis 31.12.2025
10. Bausachen
11. Bekanntgaben
12. Anfragen, Anregungen, Anträge

Die Bevölkerung ist zu dieser Sitzung recht herzlich eingeladen.

gez. Michael E. Pfaff
Bürgermeister

Sporthalle und Turnhallen während der Sommerferien geschlossen

Die Sporthalle Sulzberg einschließlich Fitnessraum und Foyer, die Turnhalle Sulzbergschule, die Turnhalle Grundschule und die Turnhalle Peterzell sind von Donnerstag, 28.07. bis Sonntag, 11.09.2022 geschlossen.

Die Vereine und Organisationen werden gebeten, ihre Übungsleiter und Mitglieder hiervon in Kenntnis zu setzen.

Rathaus am Mittwoch, 27.07.2022 vorübergehend geschlossen

Das Rathaus ist am Mittwoch, 27.07.2022 aufgrund einer internen Besprechung von 08:30 Uhr bis 10:00 Uhr geschlossen. Von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr sind wir wie gewohnt für Sie erreichbar. Wir bitten um Kenntnisnahme.

AUS DEM GEMEINDERAT

Sitzung des Gemeinderats am 05.07.2022

1. Einwohnerfragestunde

Eine Bürgerin spricht die Situation im Kindergarten „Im Schulhaus“ in Rötenbach an. Seit Februar falle immer wieder einmal die Nachmittagsbetreuung aus, wenn Erzieherinnen krank sind. Seit Mai sei die Betreuung am Nachmittag um eine Stunde reduziert. Ihre Familie erleide finanziellen Schaden, wenn sie oder ihr Mann nachmittags ihre Kinder selbst betreuen müssen und nicht ihren beruflichen Tätigkeiten nachgehen können. BM Pfaff versichert, dass die Verwaltung ständig versuche, Fachpersonal zu akquirieren. Es bestünde zurzeit ein erhöhter Krankenstand, eine Schließung sei die letzte drastische Konsequenz.

StR Rehm kommt um 18.07 Uhr zur Sitzung.

Eine weitere Bürgerin erkundigt sich nach der Möglichkeit, weiteres Personal einzustellen. Dies nehme auch den Druck des angestellten Personals. BM Pfaff verweist auf den vorgegebenen Personalschlüssel. Auch sei die finanzielle Situation der Stadt Alpirsbach derzeit sehr schwierig. Der Gemeinderat hat nun ihre Bedenken und Anregungen gehört und wird diese sicherlich in seiner nächsten Beratung des Sachverhaltes berücksichtigen.

StR Gutman kommt um 18.08 Uhr zur Sitzung.

Aufgrund der fehlenden Betreuungssituation seines 1,5-jährigen Kindes fährt ein Bürger täglich weite Strecken zur Tagesmutter und erkundigt sich, ob andere Modelle bezüglich der Arbeitsbedingungen bzw. dem -umfeld der Erzieherinnen möglich seien, um Alpirsbach für jüngere Familien attraktiver zu machen. BM Pfaff versichert, man habe an den Arbeitsvoraussetzungen derzeit nichts geändert.
Eine Bürgerin fragt, ob die Bedarfsplanung anstatt schriftlich nicht mit der Software „Little Bird“ erfasst werden könne, z. B. dass bei der Geburt eines Kindes die Eltern gleich den Bedarf dort einpflegen. BM Pfaff versichert, die Anregungen mitzunehmen und zu prüfen.

2. Bekanntgaben von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen

Die Verwaltung gibt bekannt, dass in der nichtöffentlichen Sitzung vom 21.06.2022 der Verkauf der Flurstücke Nr. 160/1 und 158 zum Preis von zwischen 0,50 €/m² und 1,50 €/m² abgelehnt wurde.

3. 50-jähriges Partnerschaftsjubiläum Alpirsbach-Neuville (mündlicher Sachstandsbericht)

BM Pfaff berichtet über den möglichen Ablaufplan. Er merkt an, es sei kein Fest der Stadtverwaltung, sondern ein Fest der gesamten Stadt und sei in diesem Zusammenhang auf die tatkräftige Unterstützung bei der Durchführung des Jubiläums auf den Gemeinderat und die örtlichen Vereine angewiesen. Man habe sich nicht ein zentrales großes Fest geeinigt, sondern auf ein Festjahr und liest folgende vorläufig mit der Partnerstadt geplante Termine vor:

14.06.2022: 1. Organisationsbesprechung
11.07.2022: 2. Organisationsbesprechung
14.01.2023: Neujahrskonzert mit Grußworten beider Bürgermeister
01.05.2023: Besuch mit größerem Standangebot zum Maimarkt in Neuville
29.05.2023: Besuch Neuviller Delegation mit Stand beim Pfingstmarkt in Alpirsbach

<u>07.-09.07.2023: Hauptfest Jubiläum:</u>

07.07.2023: Feierliche Unterzeichnung der Urkunde, Feststart mit geladenen Gästen
08.07.2023: Sportlicher Austausch, ab 16.00 Uhr Fest mit Fassanstich
09.07.2023: Zweisprachiger Gottesdienst, Frühschoppen, Mittagessen mit musikalischer Umrahmung
08.12.2023: Besuch des Lichterfestes in Neuville

Frau Marion Bader stellt den Anwesenden die Organisation „Freunde der Partnerschaft“ vor und wirbt für die Unterstützung der Festivitäten. Man treffe sich generell drei- bis fünfmal im Jahr und versuche, durch Ideen und Gedanken die Partnerschaft der beiden Städte zu unterstützen und besuche sich auch gegenseitig. Sie lädt die Anwesenden zum nächsten Treffen ein und würde eine rege Beteiligung zur Unterstützung der Festivitäten für nächstes Jahr begrüßen.
StR’in Joos erkundigt sich, ob im Nachrichtenblatt die Termine der Treffen der Organisation veröffentlicht werden. Frau Bader sagt, man habe dort eine extra Rubrik, hätte diese aber noch nicht genutzt.
StR’in Dr. Mahabadi möchte wissen, wie sich die Kosten mehrerer kleineren Events zusammensetzen und ob nicht ein einzig großer Festakt günstiger sei. BM Pfaff antwortet, dass eine Kostenzusammenstellung noch nicht vorgenommen wurde. Erst nach der Planung des Hauptfestes mit Beteiligung von Gemeinderäten und örtlichen Vereinen könne eine solche erstellt werden.
StR Kohler sagt, Bürgerfeste u. ä. würden vorwiegend im Kurgarten stattfinden. Dies bedeute Mehrarbeit für die Bauhofmitarbeiter und somit höhere Kosten und schlägt vor, die Festivitäten, wie z. B. beim Gässlefest, in die Nebenstraßen zu verlagern. Die Erschließung wäre einfacher, örtliche Vereine könnten den Auf- und Abbau übernehmen. BM Pfaff informiert, dass man die Anregungen in die nächste Besprechung einfließen lassen werde. Diese ist für den 11.07.2022 geplant, der Gemeinderat bekomme eine Einladung. Dann werde ein

Festausschuss gegründet mit Vertretern der Vereine, Gemeinderatsmitgliedern und einem Mitarbeiter der Verwaltung, Vorschläge und Ideen könnten dann dort eingebracht werden.

BM Pfaff verlässt die Sitzung um 18.25 Uhr.
Die stellvertretende Vorsitzende StR'in Dr. Mahabadi
übernimmt den Vorsitz.

Da es sich um ein 50-jähriges Jubiläum der Partnerschaft handle und dies doch eine größere Festivität sei, ist StR'in Frank der Meinung, den Neuviller Freunden müsse auch was geboten werden, auch wenn es ein finanzieller Aufwand bedeute.

4. Kindergartenbedarfsplanung 2022/23

I. Sachverhalt

Jährlich führt die Stadtverwaltung eine Umfrage bei den Eltern der Kinder von 0 – 6 Jahren durch, um den Bedarf an Betreuung für das kommende Kindergartenjahr abzufragen. Im Zeitraum vom 06.04. - 13.05.2022 fand die Bedarfsabfrage für das Kindergartenjahr 2022/23 statt. In der beigefügten Anlage können Sie die Ergebnisse der Umfrage ersehen. In der GR-Sitzung wird das Ergebnis vorgestellt.
Der Rücklauf der Umfragebögen beträgt 58 %. D.h., dass die Stadtverwaltung keine 100 %-ige Planung aufgrund der erhobenen Zahlen vornehmen kann. Fehlerquellen sind u.a. auch das fehlerhafte Ausfüllen des Fragebogens (z.B. gaben Eltern an keinen Bedarf zu haben, weil das Kind schon einen Kindergarten besucht).

Kinderzahlen lt. Meldewesen zum Stichtag (1 – 3 Jahre):

	30.09.2022	31.12.2022	31.03.2023	30.06.2023	30.09.2023	31.12.2023	IST- Plätze
Alpirsbach	55	61	42	42	42	42	21
Rötenbach	21	27	16	17	17	17	-
Ehlenbogen	3	3	2	2	2	2	-
Reinerzau	4	5	4	4	4	4	-
Summe	**83**	**96**	**64**	**65**	**65**	**65**	**21**
Versorgungsquote	*25,3 %*	*21,9 %*	*32,8 %*	*32,3 %*	*32,3 %*	*32,3 %*	
Peterzell	21	22	19	20	20	20	-
Reutin	10	12	9	10	10	10	10
Römlinsdorf	7	7	2	4	4	4	-
Summe	**38**	**41**	**30**	**34**	**34**	**34**	**10**
Versorgungsquote	*26,3 %*	*24,4 %*	*33,3 %*	*29,4 %*	*29,4 %*	*29,4 %*	
Summe Stadtgebiet	**121**	**137**	**94**	**99**	**99**	**99**	**31**
Versorgungsquote	***25,6 %***	***22,6 %***	***33 %***	***31,3 %***	***31,3 %***	***31,3 %***	

Kinderzahlen lt. Meldewesen zum Stichtag (3 – 6 Jahre):

	30.09.2022	31.12.2022	31.03.2023	30.06.2023	30.09.2023	31.12.2023	IST- Plätze
Alpirsbach	92	103	80	84	88	92	90
Rötenbach	23	31	24	26	28	29	50
Ehlenbogen	2	4	4	5	5	5	-
Reinerzau	12	12	10	10	10	10	-
Summe	**129**	**150**	**118**	**125**	**131**	**136**	**140**
Versorgungsquote	*108,5 %*	*93,3 %*	*118,6 %*	*112 %*	*106,9 %*	*102,9 %*	
Peterzell	30	30	30	31	33	35	-
Reutin	20	21	16	17	20	20	28
Römlinsdorf	12	14	11	11	11	11	40
Summe	**62**	**65**	**57**	**59**	**64**	**66**	**68**
Versorgungsquote	*109,7 %*	*104,6 %*	*119,3 %*	*115,3 %*	*106,3 %*	*103 %*	
Summe Stadtgebiet	**191**	**215**	**175**	**184**	**195**	**202**	**208**
Versorgungsquote	***108,9 %***	***96,7 %***	***118,9 %***	***113 %***	***106,7 %***	***103 %***	

Geburtszahlen für die Kindergartenbedarfsplanung:

Jahrgang	**Anzahl an Geburten**
2013	44
2014	35
2015	50
2016	46
2017	50
2018	45
2019	61
2020	39
2021	40
2022	19 (Stichtag 20.06.2022)

Bedarfsplanung – Fazit
Wie aus den Zahlen der Auswertung ersichtlich ist, fehlt es in der Stadt weiterhin massiv an U3-Plätzen. Eine Versorgungsquote zwischen 25 und 33 % bedeutet, dass 67 - 75 % der anspruchsberechtigten Kinder keinen Krippenplatz erhalten. Hinzu kommt, dass der Georg A. Brenner-Kindergarten und der kath. Kindergarten St. Benedikt Kinder erst ab zwei Jahren aufnehmen. Die Betreuungsplätze für Kinder ab einem Jahr sind somit viel zu wenig. Schon in den letzten Bedarfsabfragen wurde deutlich, dass die Stadt hier dringend handeln muss. Die Verwaltung hatte dazu dem Gemeinderat bereits Vorschläge für Maßnahmen unterbreitet, wie sich die Situation, auch langfristig, entspannen könnte. Leider wurde bis heute keine dieser Maßnahmen umgesetzt.
Im Ü3-Bereich kann der Bedarf gut abgedeckt werden. Allerdings gibt es immer mehr Nachfragen bei der Ganztagesbetreuung. Hier sollten ebenfalls mehr Plätze geschaffen werden.
Frau Schönberger führt anhand der Sitzungsvorlage in den Sachverhalt ein.

BM Pfaff kommt um 18.32 Uhr zur Sitzung zurück und übernimmt wieder den Vorsitz.

StR Kohler ist der Meinung, es sei die beste Lösung, wie in der Gemeinde Loßburg die einzelnen kleinen Kindergärten zusammenzulegen. Frau Schönberger informiert, dass eine Zusammenlegung nichts am Mindestpersonalschlüssel ändern würde.
StR Kohler möchte wissen, wie man versuche, die Krankheitsfälle zu kompensieren und schlägt eine Rufbereitschaft von pensionierten Erzieherinnen vor. Frau Schönberger sagt, es bestünde derzeit kein Pool an Mitarbeiterinnen, die kurzfristig abrufbar wären. Es müsse zwischen Fachpersonal und Zusatzkräften unterschieden werden, Zusatzkräfte würden beim Personalschlüssel nicht mitangerechnet. BM Pfaff ergänzt, dass vor eineinhalb Jahren der Rötenbacher Kindergarten noch mit mehr Mitarbeitern ausgestattet gewesen sei, welche eine flexiblere Dienstplangestaltung ermöglichten. Viele Erzieherinnen hätten die Wochenarbeitsstunden aufgestockt. Wenn eine Stelle, anstatt mit Teilzeitkräften, mit einer Ganztageskraft besetzt werde, diese aber krank sei, habe man keinen Ersatz. Derzeit finde man gerade kein geschultes Personal. Seitens der Verwaltung sei die Zusammenlegung schon angeregt worden. Über die Zielrichtung müsse man sich noch Gedanken machen. Frau Schönberger informiert noch, dass es bereits konkrete Pläne gebe.
StR'in Stockburger bemängelt, dass in den Fragebögen nicht explizit abgefragt werde, warum kein Bedarf bestehe. Frau Schönberger sagt, dass dies der Fall sei. StR'in Stockburger ergänzt, es sollte auch möglich sein, in Little Bird zu ersehen, in welcher Einrichtung freie Plätze vorhanden seien. Frau Schönberger weist darauf hin, dass Little Bird ein Anmeldeprogramm sei und deshalb seien nur Kinder erfasst, die von den Eltern auch eingegeben wurden. Die Bedarfsumfrage betreffe alle Kinder von 0-6 Jahren in der Stadt Alpirsbach, auch die nicht angemeldeten.
Für StR'in Mayer wäre es sinnvoll, da die Rückmeldungen der Bedarfsumfrage mit Namen versehen sind, diese in Little Bird einzuarbeiten und somit die Daten ergänzen. BM Pfaff weist darauf hin, dass bei der Bedarfsplanung grundlegend sei, wieviel Kinder von 0-6 Jahren in der Stadt leben. Man sehe deutlich, dass die geforderten Ü3-Plätze abgedeckt seien, die U3-Plätze nicht. Es sei aber aufgrund Personalmangels nicht möglich, eine bessere Betreuungsleistung zu generieren.
StR Gutmann ist der Meinung, dass aufgrund der Arbeitsplatzbedingungen mit kleineren Gruppen der derzeitige Bedarf nicht gedeckt werden könne und würde gerne die Möglichkeit der Schaffung eines neuen Kinderhauses verfolgen.
StR Kohler fragt, ob mit den vorhandenen Räumlichkeiten der Bedarf gedeckt sei. Frau Schönberger antwortet, bei den Ü3-Plätzen sei dies derzeit gewährleistet, nicht aber bei den U3-Plätzen.
StR Steinberger ist der Meinung, man solle nicht jährlich einmal über dieses Thema diskutieren, sondern eventuell im September sich konkret mit der Planung auseinandersetzen.
StR'in Frank erfragt die Situation der Ausbildungsstellen. Frau Schönberger informiert, dass es derzeit eine PIA-Auszubildende gebe, ab September 2022 eine weitere. Für das Anerkennungsjahr gebe es derzeit keine Bewerber/-innen. Sie ist der Meinung, es sollte verpflichtend für alle Gemeinden sein, Ausbildungsplätze zur Verfügung zu stellen.
StR'in Frank schlägt vor, in den Erzieherinnenschulen Werbung zu machen. Frau Schönberger erwidert, man werbe u. a. in der Zeitung, im Amtsblatt, Schwarzwälder-Bote-Stellenanzeigen und in Facebook. Die Stellenangebote werden auch an die Fachkräfteschulen geschickt.
Abschließend möchte StR'in Frank wissen, wieviel Praktikanten-Plätze und wieviel Personen sich im Freiwilligen Sozialen Jahr befänden. Frau Schönberger informiert, die Praktikantenplätze seien nicht begrenzt. Derzeit würden zwei Personen in den Kindergärten Brenner und Reutin ein Freiwilliges Soziales Jahr absolvieren, nächstes Jahr sei es nur eine Person, es gebe leider zu wenig Bewerbungen.
StR'in Mayer stellt fest, dass sich seit dem Jahr 2015 außer der Einführung von Little Bird noch nichts geändert habe. BM Pfaff antwortet, dass jedes Jahr ein neues Problem angesprochen werde. Sollte gewünscht werden, die Betreuungszeiten auszuweiten, steige auch der Personalschlüssel. Dies müsse in der Haushaltsberatung bzw. Konsolidierungskommission erörtert werden. Der Gemeinderat werde sich zeitnah nichtöffentlich zu diesem Thema besprechen. Es sei Aufgabe des Gremiums darüber zu beraten, wie die Betreuungsplätze ausgebaut werden könnten.
StR Kohler erkundigt sich nach der rechtlichen Möglichkeit, beim Regierungspräsidium um Hilfe zu bitten. Frau Schönberger äußert sich, dass laut KVJS-Vorschriften der Personalschlüssel um 20% unterschritten werden könne und dies auch schon der Fall sei.
Der Gemeinderat nimmt die Kindergartenbedarfsumfrage zur Kenntnis.

5. Festsetzung der Elternbeiträge für das Kindergartenjahr 2022/23
I. Sachverhalt
Alle ein bis zwei Jahre schreiben die Kommunalen Landesverbände und die Vier-Kirchen-Konferenz die gemeinsamen Empfehlungen zur Festsetzung der Elternbeiträge für die folgenden Kindergartenjahre fort. Die letzte Fortschreibung erfolgte im Juli 2021 für das Kindergartenjahr 2021/22. Nach Rücksprache mit den kirchlichen Trägern wurde im letzten Jahr erreicht, dass im Stadtgebiet wieder einheitliche Beiträge abgerechnet werden können.
Mittlerweile liegen die neuen Empfehlungen für das Kindergartenjahr 2022/23 vor (Anlage 1). Weiterhin halten alle Verbände an der Einigung fest, dass in Baden-Württemberg ein Kostendeckungsgrad von 20% durch Elternbeteiligung anzustreben ist. Der aktuelle Kostendeckungsbetrag durch Eltern-

beiträge in den städtischen Kindergärten beträgt ca. 17%.
Außerdem empfohlen wird:

- bei Gruppen mit verlängerten Öffnungszeiten ein Zuschlag von bis zu 25 % auf den Beitrag für Regelgruppen,
- bei U 3 - Kindern ein Zuschlag von 100% gegenüber dem Beitrag in Regel- und VÖ-Gruppen,
- Steigerung des Elternbeitrages von 3,9 %.

Die Stadtverwaltung hat die Gebührenempfehlungen für die Regelgruppen übernommen und für die VÖ- und Ganztagesgruppen die Gebühren neu berechnet.
Am 20.06.2022 fand ein Gespräch mit den beiden Trägern über die Elternbeiträge statt. Im Gespräch einigten sich alle gemeinsam darauf, die Gebühren in der Stadt einheitlich zu gestalten und für die VÖ-Gruppen mit 20% Aufschlag zu den Regelgruppen festzuschreiben. Die Gebühren, auf die sich im Gespräch geeinigt wurden, sind in Anlage 3 beigefügt. In der Anlage 2 wurden die neuen (rot) und die alten Beiträge gegenübergestellt.
Der evangelische Kirchengemeinderat hat am 23. Juni 2022 getagt und die Gebühren, so wie jetzt in der Anlage 3 vorgeschlagen (gilt nur für die VÖ-Gruppe), beschlossen. Der katholische Kirchengemeinderat tagt erst am 21. Juli 2022. Pfarrer Paulus hat jedoch signalisiert, dass der Kirchengemeinderat den Empfehlungen folgen wird.
Am 28.06.2021 findet noch in Anwesenheit der Kita-Leitungen die Anhörung der Elternbeiräte gemäß den Richtlinien des Kultusministeriums und des Ministeriums für Arbeit und Soziales über die Bildung und Aufgaben der Elternbeiräte nach § 5 des Kindertagesbetreuungsgesetzes aus allen Kinderbetreuungseinrichtungen der Stadt Alpirsbach statt. Die neuen Gebühren werden den Elternbeiräten vorgestellt und anschließend diskutiert. Über das Ergebnis wird in der Sitzung berichtet.

II. Begründung Beschlussvorschlag der Verwaltung

Die Träger und die Fachkräfte in den Einrichtungen gewährleisten auch in angespannten Zeiten der Pandemie und des Krieges in der Ukraine ein möglichst bedarfsorientiertes und qualitativ beachtliches Angebot der frühkindlichen Bildung und Betreuung. Damit leisten sie einen essenziellen Beitrag zur gesellschaftlichen Stabilisierung in der anhaltenden Krisenzeit. Die Sicherstellung dieses Angebots beansprucht die Träger jedoch nicht nur in einem hohen Maße organisatorisch, sondern schlägt besonders durch die hohe Inflationsrate, die sich auf die Investitions- und Sachkosten auswirkt, aber auch durch steigendes Personal- und Sachkosten finanziell zu Buche.
Die VertreterInnen des Städtetages, Gemeindetages und der Kirchenleitungen haben sich vor diesem Hintergrund darauf verständigt, bei ihrer gemeinsamen Empfehlung zur Fortschreibung der Elternbeiträge für das Kindergartenjahr 2022/2023 die benannten Kostensteigerungen zumindest teilweise zu berücksichtigen und empfehlen eine Erhöhung der Elternbeiträge pauschal um 3,9 Prozent.
Mit dieser Empfehlung bleibt die Steigerung erneut bewusst hinter der Entwicklung der tatsächlichen Kostensteigerung zurück, um so sowohl den Auswirkungen der anhaltenden Krisen auf die Einrichtungen (mit Fachkräftemangel und Schwierigkeiten bei der Aufrechterhaltung des Dienstbetriebs) als auch den Elternhäusern gegenüber gerecht zu werden. Das angestrebte Ziel der unterzeichnenden Verbände in Baden-Württemberg bleibt ein Kostendeckungsgrad von 20 Prozent durch Elternbeteiligung.

III. Finanzielle Auswirkungen

Die eingenommenen Elternbeiträge decken momentan nur ca. 17% der Kosten für die Betreuung der Kindergartenkinder im städtischen Haushalt. Ein vollständiger oder auch teilweiser Verzicht auf die Erhöhung der Gebühren bedeutet auch ein weiter ansteigendes Defizit im städtischen Haushalt und wieder eine uneinheitliche Abrechnung im Stadtgebiet.
BM Pfaff führt anhand der Sitzungsvorlage in den Sachverhalt ein.
StR Rumpf findet die Erhöhung moderat, erkundigt sich aber, ob es die Möglichkeit gebe, die Gebühren nach dem Einkommen der Eltern zu staffeln. BM Pfaff informiert, dass Gemeinden diesbezüglich keinen Einfluss haben. Auch aus datenschutzrechtlichen Gründen wäre dies für eine Kommune nicht möglich. StR'in Dr. Mahabadi fragt, warum dies dann bei privaten Schulen machbar sei. BM Pfaff sagt, da diese nicht öffentlich seien. Außerdem könne kein privater Betreiber Betreuung zu diesen Kosten anbieten.
Frau Schönberger informiert über die Anhörung der kirchlichen Träger am 20.06.2022. Man habe sich geeinigt, weiterhin einheitliche Beiträge festzulegen. Deshalb sei eine Zustimmung zum Beschlussvorschlag wichtig, da ansonsten wieder unterschiedliche Beiträge zwischen den öffentlichen und kirchlichen Einrichtungen gelten würden.
StR Walter befürwortet eine Erhöhung der Beiträge wegen der teilweisen Kostendeckung. Sozial schwache Familien hätten die Möglichkeit einer staatlichen Unterstützung.
Das Gremium fasst mit 14 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen folgenden

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die vorgeschlagenen neuen Elternbeiträge für das Kindergartenjahr 2022/23.

6. Haushaltszwischenbericht 2022

I. Sachverhalt

Der Gemeinderat wird über den bisherigen Bewirtschaftungsstand des Haushaltsplans bzw. über die Entwicklung der Gesamtfinanzsituation 2022 informiert. Von Seiten der Verwaltung wird hierzu eine Präsentation vorbereitet, die dem Gemeinderat im Ratsinformationssystem im Nachgang zur Verfügung gestellt wird.

II. Begründung Beschlussvorschlag der Verwaltung

Nach § 28 Abs. 1 GemHVO (Gemeindehaushaltsverordnung) ist der Gemeinderat unterjährig über den Stand des Haushaltsvollzugs in den Teilhaushalten und im Gesamthaushalt zu unterrichten.

III. Finanzielle Auswirkungen

Die finanziellen Auswirkungen ergeben sich aus der Präsentation.
StR Rehm vermisst den Energiesektor bezüglich Strom, Öl und Gas und verlangt zudem zeitnah eine Zwischenbilanz, wie man mittlerweile bei den aktuellen Baumaßnahmen stehe, um einen Überblick zu bekommen, wie man finanziell hochgerechnet am Ende des Jahres stehe. Herr Wöhrle sagt, beim Strombezug gebe es noch langfristige Altverträge, die noch gelten. Beim Gassektor müsse man sich erkundigen, beim Ölkauf müsse man bei Bedarf die aktuellen Preise bezahlen. Die Ausgaben der laufenden Projekte müsse man in jeweiligen Einzelaufstellungen berechnen. BM Pfaff sagt, in der ersten Sitzung nach der Sommerpause würden diese dem Gemeinderat vorliegen.

Der Haushaltszwischenbericht dient der Information. Es sind keine Beschlüsse zu fassen.

7. Bausachen während der Ferienzeit
I. Sachverhalt
Während der Sommerpause kommt es immer wieder vor, dass das Einvernehmen zu manchen Bauanträgen erteilt werden muss. Da die Fristen kürzer sind als die Sommerpause, kann die Verwaltung somit die Frist nicht einhalten. Daher hat man sich dazu entschieden, dass das Einvernehmen während der Ferien vom Bürgermeister ausgesprochen wird.
II. Begründung Beschlussvorschlag der Verwaltung
Um die Fristen zu gewähren, ist es unvermeidbar, den Beschluss zu fassen. Der Bürgermeister wird zusammen mit dem Sachgebietsleiter in bestem Gewissen für die Stadt das Einvernehmen erteilen oder evtl. versagen.
III. Finanzielle Auswirkungen
Keine.
Das Gremium fasst einstimmig folgenden
Beschluss:
Der Gemeinderat beschließt, dass das Einvernehmen während der Sommerpause vom Bürgermeister erteilt wird.

8. Bausachen
I. Sachverhalt
1. Erweiterung der Produktionshalle, Lange Straße 24, Flst. Nr. 254/1 u. 267/1 in Reutin

Das Gremium fasst einstimmig folgenden
Beschluss:
Das Einvernehmen zu der Bausache wird nach § 36 Baugesetzbuch erteilt.

9. Bekanntgaben
Die Grundschule teilte mit, dass ab kommendem Schuljahr keine Hausaufgabenbetreuung mehr angeboten wird, da es vom Schulamt keine Unterstützung mehr in Form von Anrechnungsstunden gibt. Die Hausaufgabenbetreuung wurde über das Jugendbegleiterprogramm der Jugendstiftung Baden-Württemberg abgerechnet. Um den Kindern dennoch auch weiterhin zu helfen, wird versucht, über das Rückenwindprogramm des Landes Angebote zu machen.
Die Verwaltung und die Bürgerinitiative haben weiterhin keine neuen Informationen bezüglich der Zeitschiene zur Gutachtenerstellung für das Hetal-Areal.

10. Anfragen, Anregungen, Anträge
StR'in Joos merkt an, dass der Wall Richtung Reutin mittlerweile als Spielplatz genutzt werde. BM Pfaff ist der Sachstand nicht bekannt, er wird dies prüfen lassen.
StR Hermann erkundigt sich nach dem Sachstand der Ladestationen in der Schillerstraße. BM Pfaff informiert, es seien zwei Ladestationen eingeplant. Die Infrastruktur sei vorhanden.
StR Hermann fragt nach Neuigkeiten bezüglich des Premiumwanderweges. Herr Bader sagt, der Vorgang liege der Unteren Naturschutzbehörde beim Landratsamt zur Genehmigung vor.
Als nächstes spricht StR Hermann den Bebauungsplan Höhe 1 an. BM Pfaff informiert, das Thema stünde auf der Tagesordnung der nächsten Sitzung am 26.07.2022.
Zuletzt spricht StR Hermann das Thema „Schwerpunktgemeinde ELR" an. Im Protokoll der Sitzung vom 27.07.2021 stünde, dass die Verwaltung einen Förderantrag stellen werde. BM Pfaff sagt, aufgrund der aktuellen personellen Situation konnte der Vorgang noch nicht bearbeitet werden.
StR'in Mayer wartet noch immer auf Antwort auf ihre Mail vom 21.03.2022 bezüglich barrierefreier Homepage. Herr Bader sagt, man warte immer noch auf die Kosteninformation der vorgeschlagenen Kontrolleinrichtung. Sobald der Kostenvorschlag vorliege, werde die Mail beantwortet.

ORDNUNGSAMT

Heiße Temperaturen und Trockenheit erhöhen die Waldbrandgefahr im Landkreis Freudenstadt – Unachtsamkeit oft Auslöser von Waldbränden

Die Hitze der kommenden Tage und der fehlende Regen lassen die Waldbrandgefahr auch im Landkreis Freudenstadt wieder auf die höchste Warnstufe ansteigen. Es wird vom Deutschen Wetterdienst im Laufe der kommenden Tage die höchste Waldbrandgefahrenstufe 5 – sehr hohe Gefahr gemeldet. Da kein Regen in Sicht ist wird dieser Zustand auch in der nächsten Woche andauern.

„Aufgrund der Situation und von Waldbränden in der Region möchten wir die Waldbesucherinnen und Waldbesucher an ein paar Spielregeln für ihr Verhalten im Wald erinnern" so Susanne Kaulfuß, Leiterin des Kreisforstamtes Freudenstadt.

Waldbrände entstehen sehr häufig durch Unachtsamkeit, wie durch die weggeworfene Zigarettenkippe oder das Verlassen eines ungelöschten Grillfeuers an einer hierfür vorgesehenen Grillstelle. Daher ist beim Ausflug in den Wald oder am Waldrand Achtsamkeit und Vorsicht geboten. Ausgetrocknete Bodenvegetation oder Reisig in den Wäldern können schnell Feuer fangen. „Insbesondere Nadelhölzer und deren Nadeln, die hier in der Region hauptsächlich vorkommen, enthalten leicht brennbare Stoffe, wie Terpentine oder ätherische Öle" so Kaulfuß weiter. Besonders gefährlich ist dabei der Funkenflug, der offenes Feuer in der freien Natur zum unkalkulierbaren Risiko macht.

Daher sind offenes Feuer und Rauchen im Wald tabu. Zudem können Grillaktivitäten und Feuer machen, selbst an genehmigten Feuerstellen, durch die Ortspolizeibehörde bei hohen Waldbrandwarnstufen untersagt werden.

Damit der Spaziergang oder die Wanderung im Wald nicht zum Albtraum wird, sind folgende Regeln unbedingt zu beachten:

- Vom 01. März bis 31. Oktober ist Rauchen im Wald verboten.
- Feuer machen ist nur an fest eingerichteten, genehmigten Feuerstellen auf Grillplätzen erlaubt.
- Um Funkenflug einzudämmen, nur kleine Grillfeuer, wenn erlaubt, entfachen.
- Feuer unter keinen Umständen unbeaufsichtigt lassen.
- Feuer vor dem Verlassen unbedingt vollständig löschen.
- Grillen im Wald auf mitgebrachten Gartengrillgräten ist nicht gestattet.

- Keine Fahrzeuge mit heißem Auspuff über trockenem Gras parken.
- Aktuelle Meldungen zur Waldbrandgefahr des Deutschen Wetterdienstes sind unter https://www.dwd.de/DWD/warnungen/agrar/wbx/wbx_tab_alle_BW.html
- zu finden.

Sollte es trotz aller Vorsichtsmaßnahmen zu einem Brand kommen, ist es unerlässlich, diesen sofort mit genauer Ortsangabe der Rettungsleitstelle unter der Telefonnummer 112 zu melden. Ebenso sollte, ohne sich selbst in Gefahr zu bringen, mit Löschversuchen begonnen werden. Hierbei helfen schon einfache Mittel wie z. B. Sand oder Erde zum Auswerfen oder grüne Zweige zum Ausstreichen des Feuers.

Für die Brandmeldung sind folgende Informationen wichtig:
Wo brennt es? - genaue Ortsangabe, markante Geländepunkte (großer Baum, Wiese oder Felsen), Brandausmaß
Was brennt? - Bodenvegetation oder Baumkronen
Wer oder was ist betroffen? - Sind Menschen, Häuser oder andere Einrichtungen in Gefahr?
Angabe einer Rückrufnummer, Aufenthaltsort, wenn möglich auf Rettungskräfte warten, damit diese eventuell zum Brandort geleitet werden können.

Keine Entnahme von Wasser aus öffentlichen Gewässern - Lebensräume von Fischen, Kleinlebewesen und Pflanzen sind durch niedrigen Wasserstand in den Bächen und Flüssen gefährdet

Die Pegelstände in den Bächen und Flüssen sind landesweit außergewöhnlich niedrig für diese Jahreszeit. Die anhaltende Trockenheit hat auch die Wasserstände in den Gewässern im Landkreis Freudenstadt stark sinken lassen.

Die Niederschläge der letzten Tage haben zumeist nur zu einem kurzfristigen leichten Anstieg geführt. Leider ist dieser Effekt in den meisten Fällen bereits wieder rückläufig.

Die niedrigen Wasserstände bei gleichzeitig erhöhten Wassertemperaturen in den Fließgewässern setzen die Lebensräume der dort lebenden Fische, Kleinlebewesen und Pflanzen erheblich unter Stress. Durch eine zusätzliche Entnahme von Wasser zur Bewässerung von Gärten oder landwirtschaftlichen Flächen würden die Wasserstände zusätzlich verringert und die Situation in den Gewässern zusätzlich verschlechtert werden. Die gesamten Lebensräume in den Gewässern geraten dadurch zunehmend in Gefahr.

Sollte die Trockenheit weiter anhalten und sich die Situation in den Gewässern noch weiter verschärfen, wird das Landratsamt Freudenstadt eine Einschränkung des Gemeingebrauchs, bis hin zum Verbot des Gemeingebrauchs, prüfen. Solche Maßnahmen mussten zuletzt in den Trockenjahren 2003 und 2011 ergriffen werden. Dies hätte zur Folge, dass dann auch das normalerweise im Wege des Gemeingebrauchs zugelassene Schöpfen mit Handgefäßen, wie Eimern und Gießkannen oder die Entnahme von geringen Mengen für die Forst- und Landwirtschaft und den Gartenbau verboten und bußgeldbewehrt würde.

Daher richtet die Wasserbehörde im Landratsamt Freudenstadt den Appell an die Bevölkerung: „Entnehmen Sie ab sofort kein Wasser mehr aus Bächen und Flüssen!“

Die Situation in den Gewässern ist derzeit bedenklich und eine Verbesserung ist nur bei ergiebigen und länger dauernden Niederschlägen zu erwarten, die allerdings derzeit nicht in Sicht sind.

Foto: Bianca Gruber, Landratsamt Freudenstadt: Auch der Forbach bei Baiersbronn führt ungewöhnlich wenig Wasser

Vollsperrung der Straße Im Grund

Aufgrund einer Dachsanierung muss die Straße Im Grund im Bereich der Hausnummer 13 vom 22.07.2022 bis voraussichtlich 18.08.2022 voll gesperrt werden. Die Anlieger werden direkt von dem Bauunternehmen informiert. Wir bitten um Beachtung und Verständnis.

KUNST, KULTUR, MÄRKTE

Brauerei Museum mit Führung

Reisen Sie im Brauereimuseum in die Vergangenheit, bestaunen Sie Exponate, historische Maschinen und Werkzeuge. Sie erfahren, welche Arbeiten für den Brauprozess nötig sind und wie sich das Brauwesen im Laufe der Zeit entwickelt hat. Lassen Sie sich vom historischen Sudhaus faszinieren und genießen Sie zurück in der Gegenwart ein frisches Alpirsbacher Klosterbräu vom Fass.
Führungen durch das Brauereimuseum finden um 12.00 Uhr und um 14.30 Uhr statt. Ein Mund- und Nasenschutz ist notwendig. Treffpunkt beim Brauerei-Museum, gegenüber Eingang Kloster.

Tickets für die Führungen sind im Brauladen am Klosterplatz erhältlich. Bitte kaufen Sie Ihre Tickets rechtzeitig vor der Führung. Wenn Sie eine Gruppenführung wünschen oder Fragen haben, wenden Sie sich bitte an die Telefonnummer: 07444/67-149.

Museum für Stadtgeschichte

Das Museum für Stadtgeschichte ist donnerstags, samstags, sonntags und an Feiertagen von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr für Besucher geöffnet. Gruppenführungen können über Frau Maria Klink gebucht werden: Mobilnummer: 0160-6364121, E-Mail: klink49@web.de

Alpirsbacher Offizin - Historische Druckerei

Die Alpirsbacher Offizin (Ambrosius-Blarer-Platz 1) ist jeden Sonntag von 14 bis 17 Uhr geöffnet.

Erleben Sie in unserer einzigartigen Museumswerkstatt die beeindruckende Welt des Druckens!

Angefangen von von den genialen Erfindungen des Johannes Gutenberg bis hin zum "Heidelberger Tiegel", der Druckmaschine, die noch in den 1970er Jahren üblich war.

Führungen können gebucht und vereinbart werden unter mail@alpirsbacher-offizin.de oder telefonisch unter 07444/917180.

Staatliche Schlösser & Gärten Baden-Württemberg Klosteranlage Infozentrum Alpirsbach

Öffnungszeiten bis 01. November:
Dienstag – Samstag 10:00 Uhr bis 17:30 Uhr
Sonn- und Feiertage 11:00 Uhr bis 17:30 Uhr
Letzter Einlass jeweils eine halbe Stunde vor Schließung.

Klosterführungen an den Öffnungstagen:
11:30 Uhr; 12:30 Uhr; 13:30 Uhr und 15:00 Uhr
Änderungen sind möglich!

Am Samstag, 23.07. entfällt wegen eines Hochzeitsgottesdienstes die Klosterführung um 11:30 Uhr!

Bitte informieren Sie sich aktuell per Telefon oder Mail.
Infozentrum Kloster Alpirsbach Telefon 07444 51061 und Mail: info@kloster-alpirsbach.de

Besuchen Sie den Alpirsbacher
WOCHENMARKT
immer mittwochs in der Krähenbadstraße

FREUNDE DER PARTNERSCHAFT

STADTTEILE

EHLENBOGEN

Sprechstunde Ortschaftsverwaltung Ehlenbogen am 25.07.2022 entfällt

Die Sprechstunde am 25.07.2022 muss aus terminlichen Gründen entfallen.In dringenden Fällen ist die Ortsvorsteherin telefonisch unter 07444/917141 zu erreichen.

REINERZAU

Sprechstunde des Ortsvorstehers:

Die Ortschaftsverwaltung Reinerzau ist am Montag den 25.07.22 von 17:00 – 18:30 geöffnet.
Weitere Infos siehe www.Reinerzau.de

Einladung zum Sommerfest:

Die Dorfgemeinschaft Reinerzau e.V. lädt zum Sommerfest am Samstag und Sonntag den 23. / 24.07.22 an die Sport- und Skihütte herzlich ein.

REUTIN

Ortschaftsrat

Einladung zur Sitzung des Ortschaftsrates
Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Reutin findet am Donnerstag den 28.07.2022 um 19:30 Uhr im Rathaus Reutin statt.

Tagesordnung:
1. Bürgerfragestunde
2. Haushaltskommission des Gemeinderates
   Auswirkungen auf Reutin?
3. Aktuelles aus Reutin
4. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen
Thomas Römpp
Ortsvorsteher

RÖMLINSDORF

Sprechstunden des Ortsvorsteher

Die Sprechstunden des Ortsvorstehers in der Ortsverwaltung Römlinsdorf finden an folgenden Terrminen statt.
01. August / 15. August / 29. August 2022
jeweils Montags von 18:30 - 19:30 Uhr
E-Mail: ov.roemlinsdorf@aplirsbach.de

Sprechstunden des Ortsvorsteher

Die Sprechstunden des Ortsvorstehers in der Ortsverwaltung Römlinsdorf finden an folgenden Terrminen statt.
01. August / 15. August / 29. August 2022
jeweils Montags von 18:30 - 19:30 Uhr
E-Mail: ov.roemlinsdorf@aplirsbach.de

ENDE DES AMTLICHEN TEILS

FREIWILLIGE FEUERWEHR

FREIWILLIGE FEUERWEHR ALPIRSBACH

Abteilung Alpirsbach-Rötenbach
Übung Gruppe 2 am Montag, den 25. Juli, um 19:00 Uhr

Abteilung Höhenstadtteile
Abteilungsversammlung am Freitag, den 22.07.2022 um 19:00 Uhr im Gasthaus "Sonne" in Aischfeld

Tagesordnung:
- Begrüßung
- Bericht des Abteilungskommandanten
- Bericht des Schriftführers
- Bericht des Kassiers
- Grußworte
- Verschiedenes

Um vollzähliges Erscheinen wird gebeten!
Ort Gasthaus "Sonne" Aischfeld
Übung Gruppe 2 am Freitag, den 29. Juli, um 19:30 Uhr

Abteilung Ehlenbogen
Übung am Freitag, den 22. Juli, um 20:00 Uhr

Abteilung Jugendfeuerwehr
Übung am Dienstag den 26.07.2022 um 18:00 Uhr im Feuerwehrhaus Alpirsbach

KINDERGÄRTEN

KINDERGARTEN „ZWERGENSTÜBLE“

Selbstbehauptungskurs im Kindergarten Zwergenstüble

Unter dem Motto „Stopp Gewalt“ und „Wehr dich richtig“ ging es im Kindergarten Zwergenstüble am 27. und 28.6.2022 um Mobbing, Selbstbehauptung und Selbstverteidigung. Da Mobbing und Gewalt (auch unter Kindern) leider immer mehr wird, ist es wichtig, diese Themen frühzeitig anzugehen und zu thematisieren. Mit dem Gewaltpräventionspädagogen und Selbstbehauptungstrainer Michael Minder ging es an zwei Vormittagen um Mobbing, selbstsicheres Auftreten, Lösetechniken und Nervendruckpunkte. Es wurde über Mobbing gesprochen, zum Beispiel darüber, wie es sich anfühlt, wenn ich ausgelacht oder geärgert werde. Was kann ich tun damit ich nicht zum Opfer werde. Wie verhalte ich mich in kritischen Situationen richtig? Die Kinder lernten, wie man selbstsicher auftritt, wie man sich befreien kann, wenn man festgehalten wird und wie man sich wehren kann, wenn man angegriffen wird. Mit viel Spaß und Freude wurden die verschiedenen Techniken ausprobiert und geübt. Auch wenn es ein sehr ernstes Thema ist, hatten die Kinder an den zwei Vormittagen viel Spaß und können jetzt ein wenig sicherer und selbstbewusster mit kritischen Situationen umgehen.Dieser Kurs fand in unserem Kindergarten bereits zum zweiten Mal (für alle 5- und 6 jährigen Kinder) statt. So kann jedes Kind zwei Mal im Laufe seiner Kindergartenzeit daran teilnehmen. Jedem Kurs geht ein Elternabend voraus, in dem auch die Eltern ausführlich über dieses wichtige Thema informiert werden.

SCHULEN

PROGYMNASIUM ALPIRSBACH

Tüfteln und Basteln für die Umwelt

Nachhaltigkeit im Landkreis Freudenstadt ist seit Jahren ein Ziel des Landratsamtes. Ideen und Konzepte für eine ökonomisch und ökologisch ausgewogene Zukunft kann man nie genug haben. Und so veranstaltet das Landratsamt Freudenstadt einen Wettbewerb für Schüler. Die Fünft- und Achtklässler des Progymnasiums hörten davon – und sprühten vor Ideen. Und obwohl es mehr um Kreativität geht, als um die technisch perfekte Umsetzung einer Idee, hat nun das Basteln begonnen. Es wird gebohrt und geschraubt. Stoffe werden auf Holz geklebt und Samen werden in die Erde gedrückt. Das gemeinsame Ziel der Schülergruppen ist es, die Schule, die Gemeinde oder gar den Landkreis nachhaltiger zu gestalten. Und – natürlich auch - einer der vorderen Plätze im Wettbewerb. Da locken Geldpreise für die Klassenkassen. Während der praktischen Projektarbeit sind diese Ziele jedoch nebensächlich geworden. Es geht um Schraubendurchmesser, Klebstoffarten und die Wärmeleitfähigkeit von Sitzkissen. Anders als bei den Experimenten im Schulbuch, gibt es hier nämlich keine Versuchsanleitungen. Alles muss selbst ausprobiert werden. Vielleicht wird keiner der jungen Erfinder die Welt nachhaltig verbessern. Vielleicht holt eine andere Klasse den ersten Platz im Wettbewerb. Das ist nicht schlimm. Es ist wie bei Olympia. Schon das Mitmachen ist eine einzigartige Erfahrung. Und wer weiß? Vielleicht wird aus einem kleinen Erfinder einmal ein Großer.

Schüler bauen Ständer für Blumenkästen zusammen.
Foto: Dr. Thomas Kappel

Foto: Dr. Thomas Kappel

Auf geht's! Klasse 6 fährt ins Landschulheim nach Heidelberg

Eine Schülerin aus Klasse 6 des Progymnasium Alpirsbach berichtet in diesem ursprünglich sogar auf Englisch verfassten Artikel von ihrer Klassenfahrt:

Am Montag, den 27. Juni, trafen wir uns um 7.30 Uhr an der Bushaltestelle in der Nähe des Bahnhofs in Alpirsbach. Als unser Bus kam, haben wir unsere Koffer hineingestellt. Die größten zuerst, dann die kleineren. Während der Fahrt haben wir gesungen, geredet und Witze erzählt. Bevor wir uns auf den Weg zur Jugendherberge machten, hielten wir in Mannheim an, um das Technikmuseum zu besuchen. Zu sehen, wie die Menschen früher lebten und was sie im Laufe der Jahrhunderte erfunden hatten, war lustig und gruselig zugleich. Die Jungs waren fasziniert von den schnellen Autos im Museum und wie sie hergestellt wurden. Nach ungefähr 3 Stunden machten wir uns schließlich auf den Weg zur Jugendherberge. Wir waren alle sehr froh, dass wir endlich dort ankamen und Karten für unsere Schlafsäle erhielten. Natürlich konnten wir es nicht erwarten, sie zu sehen. Die meisten von uns fingen sofort an, ihre Sachen in die Schränke zu räumen und wir machten gleich unsere Betten. Danach erkundeten wir mit großer Neugier die Jugendherberge.

Am zweiten Tag sind wir zu einer Bergbahn gegangen, die auf den Königstuhl führt. Das hat richtig Spaß gemacht! Dort oben auf dem Berg besuchten wir eine Falknerei und sahen eine Vogelschau. Nachdem wir wieder in der Innenstadt waren, starteten wir mit einer Stadtrallye. Unsere Lehrerin, Frau Strauß, hatte uns ein Arbeitsblatt mit genauen Anweisungen gegeben, wohin wir gehen und welche Fotos wir machen mussten. Nachdem wir die Rallye beendet hatten, konnten wir einkaufen gehen oder in die Jugendherberge zurückkehren.

Am nächsten Tag gingen wir in den Zoo in Heidelberg. Wir mussten wieder ein Arbeitsblatt machen, aber insgesamt war der Mittwoch ein entspannter Tag. Wir konnten Elefanten, Affen, Baby-Enten und andere niedliche Tiere sehen.

Der vierte Tag war etwas anspruchsvoller, denn wir gingen Kanu fahren. Wir starteten in zwei Gruppen. Die erste Gruppe

fuhr voraus und die zweite Gruppe folgte ihr. Weil wir so schnell waren, haben wir die doppelte Strecke zurückgelegt, die wir ursprünglich geplant hatten. Am Abend fingen einige Schüler bereits an, ihre Koffer zu packen.
Der 1. Juli war unser letzter Tag. Wir mussten abreisen. Wir gaben unsere Zimmerkarten zurück und packten unsere Koffer wieder in den Bus... Diesmal waren wir nicht so erpicht darauf, das alles zu tun. Die Heimfahrt verlief ruhig. Die meisten von uns unterhielten sich leise oder hielten ein Nickerchen. Schließlich waren wir auch froh, wieder zu Hause zu sein, auch wenn wir das unseren Eltern gegenüber nie zugeben würden... Aber eine richtige Klassenfahrt war für uns ein großes Abenteuer!

Das PGA zu Gast bei den Römern

Dieser Artikel wurde im Original auf Englisch verfasst von Nils Eckert, einem Schüler der 6. Klasse des Progymnasiums Alpirsbach.
Am 6. Juli besuchte die Klasse 6 des Progymnasiums Alpirsbach die Villa rustica bei Hechingen-Stein. Nachdem sie im Unterricht so viel über die Römer und ihr Leben gelesen und gesehen hatten, fuhren sie im Rahmen eines Ausfluges dorthin, um zu sehen, was von der römischen Kultur übriggeblieben ist und um noch mehr über die Römer zu erfahren.
Aber was war eine Villa rustica? Die villa rustica war ein altes römisches Haus und ein Bauernhof. Die Nutztiere der Römer waren Hühner, Kühe, Pferde und viele andere Tiere. Im Garten wurden viele Kräuter, um ihr Essen zu würzen und um als Heilmittel zu dienen, angebaut. In der Villa selbst gab es eine Küche, ein Badezimmer, ein Esszimmer und natürlich ein Wohnzimmer. Wussten Sie, dass die Römer schon eine Fußbodenheizung und fließendes warmes Wasser hatten? Eine weitere unglaubliche Wahrheit, die die Kinder im Museum erfuhren, war, dass die Römer auf Betten lagen, während sie aßen.
Als die Allemannen kamen, verließen die Römer schließlich die Villa. Danach wurden die Steine in der nahegelegenen Stadt wiederverwendet, und die Überreste der Villa wurden schließlich von Erde begraben. Erst vor 50 Jahren stießen einige Einheimische auf die Steinmauern und gruben die Überreste der Villa aus. Heute ist sie ein Museum, dessen Mitarbeiter immer mehr von der alten römischen Villa rekonstruiert haben. Zum Beispiel haben sie gerade den neuen Tempelbereich für Besucher geöffnet.
Doch nun zurück zur 6. Klasse. Am frühen Morgen des 6. Juni trafen sie sich mit anderen Schülern des Keplergymnasiums Freudenstadt und ihren Lehrern, Herrn Fischer und Frau Kilgus, um gemeinsam mit dem Bus nach Hechingen-Stein zu fahren. Bei ihrem Besuch im Museum nahmen sie an einer interessanten Führung durch die Villa teil. Ihr Museumsführer zeigte ihnen, wo die Römer lebten und wie die Villa zu ihrer Zeit aussah. Sie sahen auch viele interessante römische Dinge wie bewegliche Betten, kunstvoll gehauene Statuen und alte Münzen. Nicht schlecht staunten sie über die Gemeinschaftstoilette und die Überreste eines großen Bades direkt neben dem Wohnhaus. Am Ende genossen sie diesen coolen Ausflug und haben dabei viel gelernt.

Acht SchülerInnen versuchen eine Mitschülerin auf einer Sänfte zu tragen. Foto: Dr. Jörg Fischer

LANDRATSAMT FREUDENSTADT

Schad- und Problemstoffsammlung bei den RecyclingCentern wird eingestellt

Ab dem 1. August 2022 können bei den RecyclingCentern keine Schad- und Problemstoffe mehr abgegeben werden. Darüber informiert der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises, der sich aufgrund zwingend umzusetzender rechtlicher und technischer Vorgaben zu diesem Schritt gezwungen sieht. Batterien werden, mit Ausnahme von Fahrzeugbatterien, E-Bike-Akkus und weiteren Industriebatterien, auch künftig entgegengenommen. Dies gilt auch für Akkus mit einem Gewicht von bis zu 500 Gramm, Lampen, CD's sowie Speisefett. Neu ist, dass auch Tonerkartuschen und Tintenpatronen bei den RecyclingCentern abgegeben werden können.

Trotz dieser Änderung können Schad- und Problemstoffe aus Haushalten auch künftig gebührenfrei beim Abfallwirtschaftsbetrieb entsorgt werden. Die Anlieferung bei den Entsorgungsanlagen an den Standorten Bengelbruck und Rexingen ist auch weiter uneingeschränkt möglich. Auch die einmal jährlich stattfindende mobile Schadstoffsammlung bleibt bestehen, die eine Abgabe am Wohnort möglich macht.

Für Fragen steht der Abfallwirtschaftsbetrieb auch per E-Mail: service@awb-fds.de oder über das kostenfreie Servicetelefon 0800 9638527 zur Verfügung.

Herdenschutz ist wichtig - aus Verantwortung für Schafe, Ziegen und den Wolf

Zwischen Mai und Juli dieses Jahres gab es mehrere Angriffe des im Landkreis Freudenstadt sesshaften Wolfsrüden GW852m auf Weidetiere. Dabei wurden Ziegen und Schafe getötet, die nur unzureichend geschützt waren.

Wölfe sind intelligente, vorsichtige und konfliktscheue Fleischfresser. Um Energie zu sparen und Verletzungen vorzubeugen, bevorzugen sie, vor allem wenn sie alleine sind, einfach zu jagende Beutetiere. Ziegen, Schafe, Rehe, Rot- und Schwarzwild sowie kleinere Säugetiere gehören daher zum bevorzugten Beutespektrum. Untersuchungen von Kotproben zeigen, dass Nutztiere mit rund 1 % im Normalfall nur einen sehr geringen Anteil an der Ernährung ausmachen.

Wölfe lernen jedoch an unzureichend geschützten Nutztieren schnell, dass diese eine einfache Beute sind. Besonders Schafe, Ziegen und Gehegewild müssen daher in Wolfsgebieten mit wirkungsvollen Herdenschutzmaßnahmen vor Wolfsangriffen geschützt werden.

Ein fehlender Grundschutz fördert die Spezialisierung von Wölfen auf Nutztiere. Eine solche Spezialisierung kann und muss also vermieden werden. Wenn der Wolf durch eine intakte Herdenschutzanlage immer wieder schlechte Erfahrungen im Zusammenhang mit Nutztieren macht, beispielsweise weil er schmerzhafte Stromschläge erleiden muss, wird er diese künftig meiden. Herdenschutz wirkt daher immer im Sinne von Nutztieren und dem Wolf, da dieser dann wieder seine natürlichen Beutetiere jagt.

Eine schnelle und vor allem flächendeckende Umsetzung von Herdenschutzmaßnahmen ist daher äußerst wichtig. Dafür müssen alle mitmachen, gerade auch die Klein- und Hobbyhalter.

Wolfsabweisender Herdenschutz bedeutet, Verantwortung für ein konfliktarmes Miteinander von Mensch, Weidetieren und Wolf zu übernehmen.

Das Land hat daher **Grundvorgaben zum Herdenschutz** definiert und **Fördergebiete zur Wolfsprävention** ausgewiesen. Der Landkreis Freudenstadt liegt im Fördergebiet Schwarzwald Die korrekte Einhaltung der Grundschutzvorgaben ist Voraussetzung dafür, im Falle eines Wolfsangriffes Ausgleichszahlungen für getötete Nutztiere zu erhalten. Im Gegenzug werden Herdenschutzmaßnahmen zur Wolfsabwehr bis zu 100 % bezuschusst.

Zum Thema Herdenschutz gibt es umfangreiche Informationen:
Merkblätter zu denFörderangeboten im Herdenschutz sind auf der Homepage des Landkreises www.kreis-fds.de unter dem Stichwort „Wolfsprävention“ zu finden.
Herdenschutzberatungen für Tierhaltende, auf den jeweiligen Betrieb zugeschnitten, bietet die FVA in Freiburg an, herdenschutz.fva-bw@forst.bwl.de oder 0761 4018-471.
Förderanträge können bei der Unteren Naturschutzbehörde des Landratsamts, Silke Finkbeiner s.finkbeiner@kreis-fds.de oder 07441 920-5035 gestellt werden
Weitere Fragen zum Wolf beantwortet der Wildtierbeauftragte des Landkreises Peter Daiker peter.daiker@kreis-fds.de oder 07441 920-5077.

WAS SONST NOCH INTERESSIERT

Männerselbsthilfegruppe -Leben mit Krebs - im Landkreis Freudenstadt

Neuer Mut nach der Diagnose Krebs!
Hilfe zur Selbsthilfe ist unsere oberste Maxime.
Denn der Mensch trägt den Schlüssel zu seiner Heilung, seiner Genesung in sich. Deshalb unterstützen wir Mitbetroffene darin, ihre eigenen Kräfte zu aktivieren und ihren Schlüssel zur Genesung zu finden.

Wir sind eine Gruppe von betroffenen Männern und treffen uns an jedem letzten Freitag im Monat, ab 17.00 Uhr, im Raum des DRK Kreisverband Freudenstadt, Rotkreuzzentrum, Hirschkopfstr. 18, 72250 Freudenstadt.

Das nächste Treffen findet statt

Freitag, 29.07.2022 und Freitag, 26.08.2022, jeweils ab 17.00 Uhr.

Übrigens: Auch Krebspatienten, deren Erkrankung schon eine Weile zurückliegt oder die als geheilt gelten sind eingeladen. Werden Sie Hoffnungsträger für aktuell Erkrankte und bereichern Sie die Gruppe mit Ihrer Erfahrung und Ihrem Wissen durch Ihre Mitarbeit.

Info-Telefon:
07442 / 121049 – Manfred Bökenschmidt
07441 / 83888 – Siegfried Mockler
07441 / 3265 – Josef Broghammer

Homepage: www.mshk-freudenstadt.de

Gastschüler aus Peru und Mexiko suchen nette Gastfamilien

Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Lateinamerika sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa nette Gastfamilien. Die Familienaufenthaltsdauer: Peru/Arequipa ist von 21.10 -19.11.2022, Guatemala / Guatemala Stadt: 20.11. – 17.12.2022 und Brasilien Sao Paulo: 14.01. – 02.03.23. Der Gegenbesuch ist möglich. Kontakt: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Tel. 0711-6586533, Mob. 0172-6326322, e-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de.

KIRCHEN

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

ALPIRSBACH-EHLENBOGEN-RÖTENBACH-REUTIN

Wochenspruch: So spricht der Herr, der dich geschaffen hat:
Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst;
ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein.
Jesaja 43,1

Freitag, 22.07.22:
14.30 70plus, Begegnungsstätte Krähenbad
20.00 Kantorei Gemeindehaus

Samstag, 23.07.22:
11.00 Gottesdienst in der Klosterkirche (Honold), anlässlich der kirchlichen Trauung von David Schwarz und Jessica Schwarz, geb. Schaffrick

Sonntag, 24.07.22, 6. Sonntag nach Trinitatis:
Alpirsbach – Klosterkirche:
09.30 Familiengottesdienst für Große und Kleine (Honold), Opfer: Kindergarten
Mit dem Kindergarten Arche, Verabschiedung der Bärenkinder und Taufe von Johanna Meta Schuler
Ehlenbogen „Auferstehungskirche“:
10.30 Gottesdienst (Beißwanger)
Rötenbach "Ambrosius-Blarer-Kirche":
10.45 Gottesdienst (Honold) mit Taufe von Theodor Elsinger und Lara Gergert

Dienstag, 26.07.22:
18.00 Pfadfinder Sippenstunde, Sippe Turmfalke (9 - 13 Jahre), Gemeindehaus, www.VCP-Alpirsbach.de
18.30 Alpirsbacher Blockflötenensemble Gemeindehaus
19.00 Gemeinschaftsstunde, trifft sich momentan in Form einer Telefonkonferenz.

Mittwoch, 27.07.22:
07.30 Schulgottesdienst, Klosterkirche Alp. Klasse 5-10
08.30 Schulgottesdienst, Klosterkirche Alp. Klasse 1-4

Sonntag, 37.07.2022:
10.30 Gottesdienst (Joos) Opfer: für eigene Zwecke
18.30 Gemeinschaftsstunde im Gemeindehaus
19.30 Bibelgesprächskreis Gemeindehaus

Freitag, 29.07.22:
20.00 Kantorei Gemeindehaus

Samstag, 30.07.22:
14.30 Gottesdienst (Honold) in der Klosterkirche, anl. der kirchlichen Trauung von Pascal Bahr und Michelle Bahr, geb. Zesky

Sonntag, 31.07.22, 7. Sonntag nach Trinitatis:
Alpirsbach – Klosterkirche:
09.30 Gottesdienst (Honold), Opfer: Kirchenmusik
Reutin „Kirche-zum-guten-Hirten“:
10.45 Gottesdienst (Honold) mit Taufe von Lena und Lukas Armbruster

Abgabetermin für Artikel: 22.07.2022
Das Gemeindebriefteam bittet, die aktiven Gruppen der Ev. Kirchengemeinde um Ihre Beiträge für den nächsten Gemeindebrief. Bitte reichen Sie die Artikel unter der E-Mail: Christiane.Roth@elkw.de ein. Danke

Bibelgesprächsabend
Mittwoch, den 27.7.2022, Bibelgesprächsabend um 19.30 Uhr im Evang. Gemeindehaus.
In 3 Winterhalbjahren haben wir die ganze Apostelgeschichte Kapitel für Kapitel durchgenommen. Es war eine spannende Geschichte und lebthafte Gespräche hatten wir darüber. Jetzt schließen wie die Apostelgeschichte ab mit dem Gespräch über das Kapitel 28 (das letzte Kapitel). Die Leitung des Gesprächs hat Daniel Heine. Nach dem Schiffbruch bei der Insel Malta erfahren wir die weiteren Erlebnisse des Apostels Paulus bis Rom.

ARCHE
Evangelischer Kindergarten am Kloster

Dringend gesucht!
Pädagogische Fachkraft für stundenweise Aushilfe
ab sofort für Notfälle im ev. Kindergarten „Arche“ Alpirsbach.
Kontakt: Sabine Wurster, 07444-2724 oder
ev.kiga-arche@gmx.de

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

REINERZAU

Sonntag, 24.07.2022:
09.00 Gottesdienst (Beißwanger) Opfer: für eigene Zwecke
18.30 Gemeinschaftsstunde im Gemeindehaus

Mittwoch, 27.07.2022
07.30 Schulgottesdienst, Klosterkirche Alp. Klasse 5-10
08.30 Schulgottesdienst, Klosterkirche Alp. Klasse 1-4

Sonntag, 31.07.2022:
10.30 Gottesdienst (Joos) Opfer: für eigene Zwecke
18.30 Gemeinschaftsstunde im Gemeindehaus

VERBUNDKIRCHENGEMEINDE

BETZWEILER-PETERZELL

Verbundkirchengemeinde Betzweiler-Peterzell mit 24- Höfe & Wälde, Salzen- u. Dottenweiler und Römlinsdorf

Evang. Pfarramt Betzweiler, Am Obelsbach 2,
Tel. 07455/636, E-Mail: pfarramt.betzweiler@elkw.de

Pfarrbüro Öffnungszeiten:
Montags von 08.00 Uhr – 13.00 Uhr
Mittwochs von 12.30 Uhr - 17.30 Uhr

Wochenspruch: "So spricht der HERR, der dich geschaffen hat, Jakob, und dich gemacht hat, Israel: Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein!" Jes 43,1

Samstag, 23.07.
14.30 Uhr Trauung von Daniel Haas und Nina Schneider in Betzweiler

Sonntag, 24.07.
09.00 Uhr Gottesdienst in Peterzell (Prediger Harald Weißer AB-Gemeinschaft und Pfr. Michalak)
10.15 Uhr Gottesdienst in Wälde
10.00 Uhr Kinderkirche in Peterzell, GDS
10.00 Uhr Sommerabschluss der Kinderkirche in Betzweiler, altes Kirchle

Dienstag, 26.07.
08.15 Uhr Schulabschlussgottesdienst in Peterzell
17.30 Uhr Jungschar im GDH Wälde
20.00 Uhr Chor Aufwind im GDH Wälde

Mittwoch, 27.07.
09.00 Uhr Krabbelgruppe im GDS Peterzell
19.00 Uhr Gemeinschaftsstunde in Peterzell

Donnerstag, 28.07.
09.30 Uhr Zwergenstunde im GDH Wälde
14.00 Uhr Gemeinschaftsstunde in Römlinsdorf
15.15 Uhr Gemeinschaftsstunde im alten Kirchle in Betzweiler
19.00 Uhr Teeniekreis im GDH Wälde

Sonntag, 31.07.
09.00 Uhr Gottesdienst im Festzelt in 24-Höfe anl. Tennenfest (Prädikant Erich Rapp)
10.15 Uhr Gottesdienst in Römlinsdorf.

Pfr. Michalak ist vom 28.07. bis einschl. 27.08. im Urlaub.

KATH. KIRCHENGEMEINDE ST. BENEDIKT

ALPIRSBACH

Franziskustreff Dornstetten/Benedetto-Treff Alpirsbach
Abendgebet im Freien
Im Abendgebet beten, singen, stillwerden und auf die Schönheit der Natur schauen.
Zum Abendlob, am Mittwoch, 27. Juli 22, um 20.00 Uhr, bei der Königskanzel Dornstetten, laden wir herzlich ein.
Bitte Kissen bzw. Sitzgelegenheiten mitbringen!

Kath. Kirchengemeinde St. Benedikt, Alpirsbach in der Seelsorgeeinheit Freudenstadt-Alpirsbach
Pfarrbüro Alpirsbach / Pfarrbüro Freudenstadt
Telefon: 07444 917906 / Telefon: 07441 91720
E-Mail Alp: StBenedikt.Alpirsbach@drs.de
E-Mail FDS: christiverklaerung.freudenstadt@drs.de

Sonntag, 24. Juli:
09:30 Eucharistiefeier mit Verabschiedung von Vikar Torsten Mai und den „Schuwidus“ unter Mitwirkung des Kindergartens zum Thema „Wir sind von Gott behütet“ (ev. Kirche Rötenbach)

Mittwoch, 27. Juli:
07:30 Schulgottesdienst der Sulzbergschule Klasse 5-10 in der ev. Klosterkirche
08:20 Schulgottesdienst der Grundschule Klasse 1-4 in der ev. Klosterkirche
20:00 Benedetto Treff / Franziskustreff: Abendlob bei der Königskanzel in Dornstetten

Donnerstag, 28. Juli:
08:30 Eucharistiefeier mit Laudes (Kapitelsaal)

Dekanatswallfahrt 2022

Unter dem Thema „Der Friede sei mit Euch“ steht in diesem Jahr die Dekanatswallfahrt in Heiligenbronn am Sonntag, 25. September 2022. Der Wallfahrtgottesdienst findet wieder um 10:00 Uhr in der Omnibushalle der Firma Schweizer Reisen am Ortsrand von Lützenhardt statt. Um 9.30 Uhr wird das Gnadenbild in einer feierlichen Prozession von der Wallfahrtskirche überführt. Bischof Dr. Gebhard Fürst wird als Festzelebrant den Wallfahrtsgottesdienst gestalten. Für die musikalische Umrahmung des Gottesdienstes sorgt ein Dekanatschor mit Sänger:innen aus dem gesamten Dekanat mit dem Bläserquartett „Quartventil“ unter der Leitung von Regionalkantor Karl Echle sowie Sänger:innen der kroatischen Gemeinde Freudenstadt. Für ein schmackhaftes und kostengünstiges Mittagessen, Kaffee und Kuchen sorgen die ehrenamtlichen Mitarbeiter aus dem Dekanat und den Kirchengemeinden. Die traditionelle Andacht findet um 14.00 Uhr wie gewohnt in der Wallfahrtskirche in Heiligenbronn statt. Für Kinder und Familien werden ab 9:30 Uhr ein spiritueller Impuls, Kreativworkshops, ein Spieleparcours, ein Waldspaziergang sowie ein kostenloses Mittagessen angeboten. Nähere Infos hierzu im September.
Nach der erfolgreichen Premiere im letzten Jahr, findet auch dieses Jahr am Vorabend der Wallfahrtstages, am Samstag, 24.9.22, um 19:00 Uhr ein Taizé-Gebet ebenfalls in der Fahrzeughalle in Lützenhardt statt, welches von der Band „The Sky Voices“ aus Freudenstadt und der BDKJ-Dekanatsleitung gestaltet wird. Anschließend wird es die Möglichkeit zur Begegnung bei Getränken und Gebäck geben. Herzliche Einladung auch hierzu.

Alles vermag ich durch ihn, der mir Kraft gibt.
(Phil 4,13)

Haben Sie ein Anliegen oder wünschen Sie ein Gespräch? *Dann melden Sie sich bei Herrn Dekan Anton Bock, Telefon 07441/917212*
Öffnungszeiten der Pfarrbüros:
Alpirsbach*: montags und donnerstags von 13.30 – 17.30 Uhr*
Freudenstadt: *Mo/Di/Mi/Fr 9-12 Uhr; Mo, Di 14-16 Uhr; Do 14-18 Uhr*

Kath. Dekanat Freudenstadt

Diözese ROTTENBURG-STUTTGART

Dekanats wallfahrt 2022

zur Schmerzhaften Muttergottes Waldachtal-Heiligenbronn

Der Friede sei mit Euch

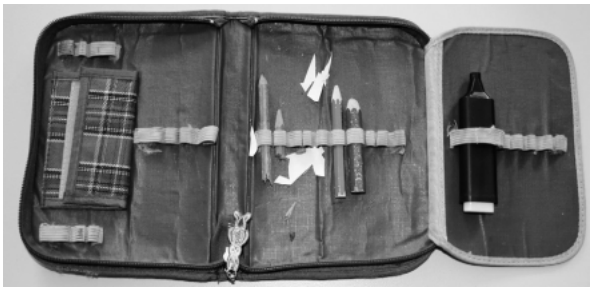
Samstag / Sonntag
24./25. September 2022
Fahrzeughalle
Schweizer Reisen
Lützenhardt

Samstag, 24.9.2022
19:00 Uhr Taize Gebet in der Fahrzeughalle, musik. Gestaltung: „The Sky Voices" Freudenstadt
Sonntag, 25.9.2022
Ab 9:30 Uhr Workshops und Impulse für Kinder
9:30 Uhr Prozession von der Wallfahrtskirche zur Fahrzeughalle
10:00 Uhr Wallfahrtsgottesdienst mit Bischof Dr. Gebhard Fürst
Musikalische Gestaltung: Dekanatschor, Leitung Karl Echle und Bläserquartett „Quartventil"
Danach Gemeinsames Mittagessen (Kinder und Jugendliche essen umsonst), Verkauf der Wallfahrtskerze und des Wallfahrtsbrotes, Eine-Welt-Verkauf des Weltladens Freudenstadt, Mitmachaktionen für Kinder und Kinderbetreuung des BDKJ
14:00 Uhr Andacht in der Wallfahrtskirche, musik. Mitwirkung: Regionalkantor Karl Echle und Christoph Schmitz

Foto: Kath. Dekanat Freudenstadt

Die Tafelladenkiste
Hilfe, die ankommt

Gleiche Chancen für alle!
Schulaktion 2022



Zum Schuljahresbeginn sammeln wir zusätzlich befristet bis zum 24. August 2022 für Schüler und Schülerinnen aus bedürftigen Familien in der Tafelladenkiste:

- Farben
- Klebstoff
- Zeichenblöcke
- Bleistifte
- Radierer
- Dosenspitzer
- Schulhefte

Sonderaktion

Wenn Sie die Schulaktion 2022 unterstützen wollen, legen Sie diese Dinge bitte wie gewohnt in die Tafelladenkiste im Eingangsbereich des Subiaco-Kinos.

Eine Aktion der katholischen und evangelischen Kirche im Landkreis Freudenstadt, der Caritas Schwarzwald-Gäu und der Diakonie gefördert durch die Deutsche Behindertenhilfe – Aktion Mensch e.V.

Foto: Kath. Dekanat Freudenstadt

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

ALPIRSBACH

Gottesdienste
Sonntag, 24. Juli:
09.30 Uhr Gottesdienst - anschließend Kirchenkaffee

Mittwoch, 27. Juli:
20.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 31. Juli:
09.30 Uhr Gottesdienst mit Apostel Martin Schnaufer in Dornhan

Es besteht weiterhin die Möglichkeit, sich über die bekannten Einwahldaten per Telefon oder Livestream in einen Gottesdienst einzuwählen.
Informationen unter www.nak-dornhan-villingen-schwenningen.de/alpirsbach/kalender oder bei Achim Bergmann, Gemeindevorsteher, Telefon 07444 51912.

FREIE CHRISTLICHE GEMEINDE

ALPIRSBACH

Freie Christliche Gemeinde Alpirsbach
Kreuzgasse 3 – Info-Tel. 07444/954940
www.fcg-alpirsbach.de / E-Mail: fcg.alpirsbach@gmail.com

Sonntag, 24. Juli 2022
10.00 Uhr: Gottesdienst mit Gerhard Pfeiffer von OPEN DOORS (Organisation im Dienst der verfolgten Christen weltweit).
Thema: "Christsein in der Verfolgung - was hat dies mit uns zu tun?"
Parallel Gruppenangebot für Kinder.
14.00 Uhr: Vortrag mit OPEN DOORS zum Thema "Christenverfolgung in Ägypten".

Mittwoch, 27. Juli 2022
19.30 Uhr: Bibelgesprächskreis, Telefon 07444/956720.

EVANGELISCH-METHODISTISCHE KIRCHE RÖMLINSDORF

Gott segne dich, wenn du des Morgens aufstehst,
noch bevor es dir gelingt, dich über den Tag
zu ärgern oder dich vor ihm zu fürchten.

Gott segne dich mitten im Trubel des Alltags,
wenn du gar nicht dazukommst, an ihn zu denken.

Gott segne dich, wenn dir etwas Schweres widerfährt,
noch bevor es dich in deinem Herzen festsetzen kann.

Gott segne dich am Abend, indem er die Schatten
des Tages von dir nimmt, damit sie sich nicht
in deine Träume schleichen.

Gott segne dich, wo du gerade gehst oder stehst,
lachst oder weinst, glänzt oder versagst.

Gott segne dich in allem was du tust oder lässt.

Ruth Rau

Freitag, 22.Juli 2022
16:30 MiniMaxiTreff Römlinsdorf
17:00 Mädchenjungschar Betzweiler
18:30 TeensTreff Römlinsdorf
19:30 Jugendkreis Betzweiler

Samstag, 23. Juli
09:30 -
14:30 Kirchlicher Unterrichtstag Römlinsdorf

Sonntag, 24. Juli
10:00 Gottesdienst in Dornhan mit Goldener Hochzeit von Ehepaar Hellenschmidt (Pastor J. Blum)
10:00 Gottesdienst in Römlinsdorf (Corinna Sipple)

Montag, 25. Juli
19:30 Posaunenchor Betzweiler

Donnerstag, 28. Juli:
Zeltlageraufbau Garrweiler

Freitag, 29. Juli
Zeltlager in Garrweiler

Sonntag, 31. Juli
10:00 Bezirksgottesdienst in Römlinsdorf (Achtung, Änderung: Pastor J. Blum)

VEREINE

ALPIRSBACHER KREUZGANGKONZERTE E. V.

www.kreuzgangkonzerte.de

Jubiläumskonzert „70 Jahre Alpirsbacher Kreuzgangkonzerte“ am Samstag, 23. Juli um 20 Uhr mit dem Stuttgarter Kammerorchester

Das Stuttgarter Kammerorchester (SKO) begeistert seit über 70 Jahren durch seine Verbindung von Tradition und Entdeckergeist. Es präsentiert sich sowohl als „SKO pur” in seiner Stammbesetzung mit 17 Streichern als auch in sinfonischer Besetzung.
Der Verein Alpirsbacher Kreuzgangkonzerte e.V. freut sich ganz besonders, dass das Jubiläumskonzert zum 70-jährigen Bestehen der Konzertreihe von dem Stuttgarter Kammerorchester veranstaltet wird. Bereits im Gründungsjahr 1952 trat das Orchester das erste Mal im Kreuzgang unter dem damaligen Dirigenten und Gründer Karl Münchinger auf. Viele weitere Konzerte mit dem Orchester folgten im Kreuzgang des Klosters.

In der Spielzeit 2022 stehen Gastspiele in ganz Deutschland und Europa sowie eine Tournee nach Japan auf dem Konzertplan.

Unter der Leitung von Susanne Gutzeit und den Solisten Marko Milenkovic (Viola), Yu Zhuang (Violine) und Ofer Canetti (Violoncello) spielt das Kammerorchester Werke von Bela Bartok, Johann Nepomuk Hummel, Antonin Dvorak, Camille Saen-Saens und Franz Liszt im Kreuzgang des Klosters.

"Meine Herren, spielen Sie doch etwas blauer!" (Liszt). Ob das Orchester damals wusste, was sein Dirigent Franz Liszt damit meinte, und tatsächlich blauer spielte, ist nicht überliefert. Wenn es aber einen gab, der schon aus schwarzen und weißen Tasten ein Feuerwerk in tausend Farben zünden konnte und dessen Rhapsodien scharf wie ungarische rote Chilischoten brannten, dann Liszt. Der schillerndste Superstar zwischen Paris und Budapest machte die Rhapsodie als effektvolles Stück aus einem aufreizend langsamen und einem rasant schnellen Tanz salonfähig. Als einer der ersten Komponisten begeisterte er sich für die Volkslieder und -tänze seines Geburtslandes. Es erklingt Liszt´s Ungarische Rhapsodie Nr. 2, für Streichorchester bearbeitet von Peter Wolf. Béla Bartók folgte Liszts heißer Spur, sammelte einen wahren Schatz an slawischen Volksklängen und gab seiner Musik damit etwas Unverwechselbares. Seine Rhapsodie Nr.1 für Violine und Orchester ist in einer Bearbeitung für Violoncello und Streichorchester von Ofer Canetti zu hören. Auch Dvoráks Serenade E-Dur verrät das Geheimrezept der Gesänge und Tänze seiner Heimat Tschechien, eine umwerfende Mischung aus Witz, Poesie und purer Energie.

Karten für das Jubiläumskonzert am 23. Juli 2022 gibt es unter Tel. 07444-9516 281 oder online unter www.kreuzgangkonzerte.de. sowie ab 18.30 Uhr an der Abendkasse. Das Konzert beginnt um 20.00 Uhr.

Die Bewirtung in der Konzertpause auf dem Klosterplatz wird bei diesem Konzert vom Förderverein Freibad Alpirsbach e.V. übernommen.

Susanne Gutzeit, Konzertmeisterin *Foto: Jona Laffin*

Stuttgarter Kammerorchester
Foto: Wolfgang Schmidt, Ammerbuch

Vorankündigung: Abschlusskonzert der Alpirsbacher Kreuzgangkonzerte am Samstag, 30. Juli um 20 Uhr mit SPARK – die klassische Band

BACH– BERIO – BEATLES
EINE HOMMAGE AN MUSIKALISCHE HEROEN
Unter diesem Titel findet am 30.07.2022 im Kreuzgang des Klosters Alpirsbach das Abschlusskonzert des Jubiläunsjahres "70Jahre Alpirsbacher Kreuzgangkonzerte" statt.
Das ECHO Klassik-prämierte Ensemble Spark führt drei Ikonen der westlichen Musik zusammen: Johann Sebastian Bach als Urvater der klassischen Kunstmusik, Luciano Berio als einen der prägendsten Komponisten des 20. Jahrhunderts und die Beatles als Titanen der Popmusik. So verschieden diese drei Klangwelten zunächst erscheinen mögen, so eint sie der Geist des Visionären, ein Ausdruck subtiler Sinnlichkeit und das Flair beständiger Neugier.
Karten für das diesjährige Abschlusskonzert gibt es unter Tel. 07444-9516 281 oder online unter www.kreuzgangkonzerte.de sowie am Konzertabend ab 18.30 Uhr an der Abendkasse. Beginn des Konzertes ist um 20.00 Uhr.

SPARK - Die klassische Band Foto: Gregor Hohenberg

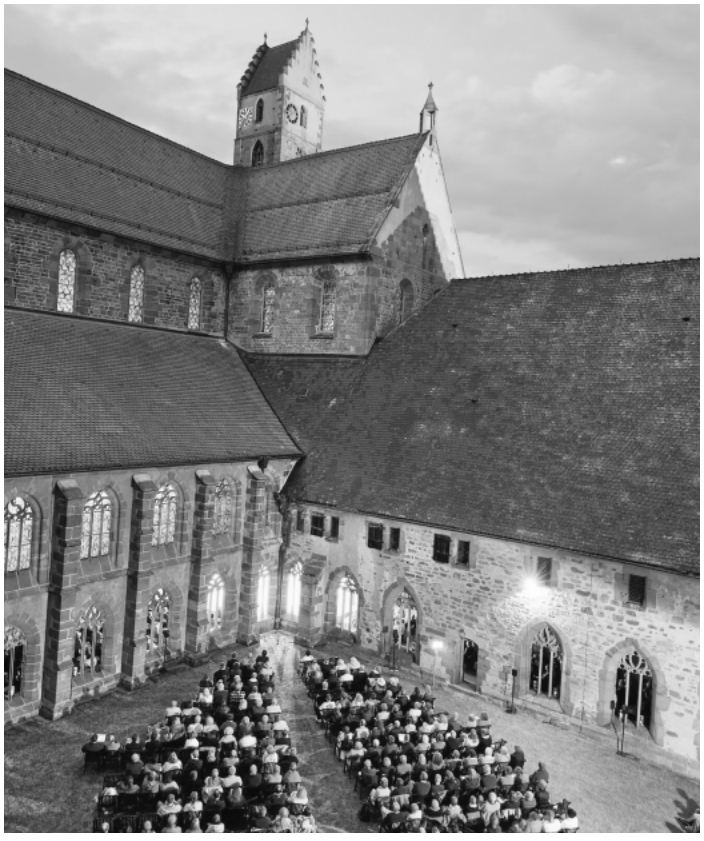


Foto: M. Zizelmann

ALPIRSBACHER OFFIZIN HISTORISCHE DRUCKEREI E. V.

Autoren-Lesung in der Alpirsbacher Offizin

Herzliche Einladung!
Am Freitag, 22.07.2022 um 19 Uhr liest Sophia Langner aus ihrem historischen Roman **"Die Herrin der Lettern"**.
Tübingen 1554: Als Ulrich Morhart, der einzige Buchdrucker Württembergs, überraschend stirbt, geht die Druckerei an seine Frau Magdalena und seinen Sohn Ulrich über - und für Magdalena beginnt eine harte Zeit. Sie hat zwar seit Jahren in der Werkstatt mitgeholfen, doch stößt sie plötzlich bei den Arbeitern auf Widerstand. Sie sehen eher ihren Stiefsohn Ulrich als ihren neuen Herrn an und können eine Frau als Vorgesetzte nicht akzeptieren. Doch als sich ihr Stiefsohn als unfähig erweist und den Betrieb fast zugrunde richtet, trifft Magdalena eine folgenschwere Entscheidung: Sie übernimmt die alleinige Leitung der Druckerei. Von nun an hat sie nicht nur ihren Stiefsohn gegen sich, sondern auch die Büger der Stadt, denn eine Frau als Herrin einer Buchdruckerei verstößt gegen die göttliche Ordnung!
In den unruhigen Zeiten der Reformation muss Magdalena bald nicht nur um ihr Ansehen, sondern auch um ihre Existenz kämpfen ....

Glänzend recherchiert und geschrieben! Ein hochspannender historischer Roman über die erste erfolgreiche Buchdruckerin Deutschlands von der promovierten Historikerin Sophia Langner.
(Text: Lesejury)

Wir freuen uns auf einen faszinierenden und unterhaltsamen Abend.

(Maite Kilgus, Alpirsbacher Offizin e.V.)

Der historische Roman spielt in Tübingen Foto: Offizin

Eingang zur Offizin, Ambrosius-Blarer-Platz 1 Foto: Offizin

BOULE-GEMEINSCHAFT ALPIRSBACH

Boule-Spiel für KInder

Die Boule-Gemeinschaft Alpirsbach beteiligt sich auch in diesem Jahr am Sommerferienprogramm der Stadt Alpirsbach.
Um den Freizeitsport näher kennenzulernen, haben Kinder von 9 bis 12 Jahren Gelegenheit, am Boule-Spiel für Kinder teilzunehmen.
Am Montag, 8. August 22, ist der Treffpunkt um 10 Uhr auf dem Schillerplatz, am Pavillon bei der Grundschule.
Eine Anmeldung zuvor ist jedoch erforderlich bei Helmut Held unter Telefon 07444/916104 oder online unter helmut.held@gmx.de.
Boule-Spiel für Kinder im vergangenen Jahr.

FÖRDERVEREIN FREIBAD E. V.

Erneuerung der Sitzgelegenheiten bei der Grillstelle

Aktuell wurden an der Grillstelle beim Volleyballfeld, die **Sitzbänke und der Tisch von Werner Heinzelmann, Karl-Heinz Reiss und Markus Pryk vom Bauhof erneuert**. Vielen Dank für den Einsatz!

Arbeitseinsatz! Foto: FFA

Danke für den Einsatz! Foto: FFA

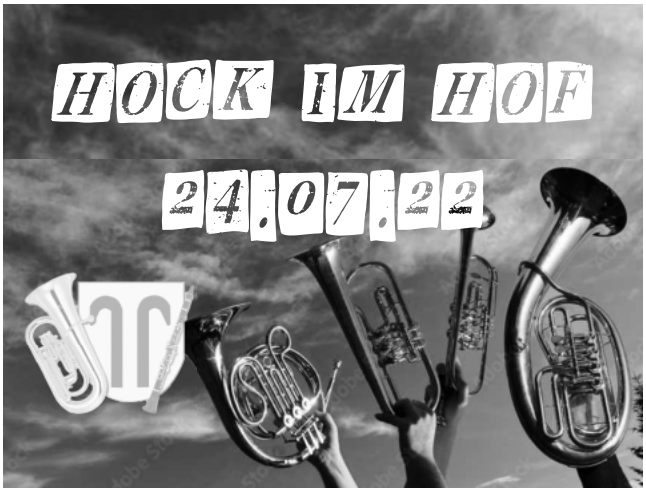
MUSIKVEREIN RÖMLINSDORF E. V.

www.mvroemlinsdorf.de

Waldfest in Besenfeld 22.07.2022

Am **Freitag, 22.07.2022** folgen wir der Einladung unserer Musikfreunde aus Besenfeld zu ihrem Waldfest.
Von 19:30 Uhr bis 21:00 Uhr unterhalten wir die Gäste im Zelt. Wir besuchen das Waldfest mit dem Bus und freuen uns über Freunde, die uns begleiten.
Abfahrt um **17:30 Uhr** am Heimbachhaus. Zuvor ist der Zustieg in Reutin und Peterzell möglich.

Herzliche Einladung am Sonntag, 24.07.2022



ab 10:00 Uhr Hock im Hof beim Heimbach-Haus des Musikverein Römlinsdorf

ab 11:00 Uhr
Unterhaltung durch den MV Römlinsdorf

Diese Veranstaltung widmen wir unserem Dirigenten Sigmund Oehler zum Abschied.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.
Nachmittags bieten wir Kaffee und Kuchen an.

Der MV Römlinsdorf e.V. freut sich auf Ihren Besuch

MUSIKVEREIN RÖTENBACH E. V.

Termine
Fr. 22.07.2022
18.30 Uhr JUKA-Probe
20.00 Uhr Gesamtorchesterprobe
So. 24.07.2022
10.30 Uhr Abfahrt am Musikerheim nach Gutach
11.30 Uhr Auftritt beim Sommerfest der Trachtenkapelle in Gutach
ab Fr. 29.07.2022 - SOMMERPAUSE
Keine JUKA-Probe
Keine Gesamtorchesterprobe (bis 02. September)

Viele Arbeitsdienste und perfektes Festwetter bei Hopfenfest

Von Mittwoch bis Sonntag waren die Musiker/-innen, passive Mitglieder und Freunde des Vereins wieder fleißig beim Hopfenfest des Alpirsbacher Klosterbräu im Einsatz.
Nach dem am Mittwoch der ganze Aufbau der Zelte und der Küche sowie das Einräumen erledigt war, ging es ab Donnerstag Abend in den Festbetrieb über.
Am Freitag und Samstag wurden die Gäste beim Spezialisten Treffen auf dem Brauereihof von der Band *Edelrock* sowie *DJ M.A.N.N.Y* in Partystimmung versetzt. Zum Abschluss des Festwochenendes gab es am Sonntag Blasmusik von *BlechXpress* sowie *Christoph Gleichauf und seiner Blaskapelle Keine Stille Stunde*.
Ein großes Dankeschön geht an alle Musiker/-innen, passiven Mitglieder und Freunde / Partner, die uns mit Arbeitsdiensten, Kuchenspenden und taträftiger Unterstützung geholfen haben dieses Wochenende zu bewerkstelligen.
Wer uns das letzte Mal vor unserer Sommerpause spielen hören möchte, darf gerne am Sonntag 24. Juli nach Gutach kommen.
Hier feiert die Trachtenkapelle Gutach ihr Sommerfest und wir werden von 11:30 Uhr bis 14:00 Uhr die Gäste musikalisch unterhalten.
Der Musikverein Rötenbach e.V. wünscht allen eine schöne und erholsame Sommerpause.

Foto: MV Rötenbach

Foto: MV Rötenbach

Foto: MV Rötenbach

OBST- UND GARTENBAUVEREIN RÖMLINSDORF E. V.

Burgöschfest

Allen Helferinnen und Helfern, die zum Gelingen des Burgöschfestes beigetragen haben, danken wir ganz herzlich!
Vielen Dank auch für die tollen Kuchenspenden.
Insbesondere gilt unser Dank der FFW Abt. Höhenstadtteile für den Schankdienst sowie dem Musikverein Römlinsdorf für seine musikalischen Darbietungen.

Der Vorstand

RESPEKT VOR ALLEM LEBEN E.V. – MENSCHEN – TIERE – NATUR –

Unser Info- Umwelt- Treffpunkt ist samstags geöffnet

Besuchen Sie uns in der Hauptstr.14!
Geöffnet samstags von 10.00 bis 12.30 Uhr
Gerne informieren wir über unsere zukünftige Perspektive.
www.umwelt-treffpunkt.de

SG BUSENWEILER – RÖMLINSDORF E. V.

www.sgbr-peterzell.de

Rückblick

Herrenfussball Vorbereitungsspiel:
SGBR I - SGM Wittendorf II / Lombach I 1:3 (0:2)
SGM Tore: O. Özübek

Saisonvorbereitung Herrenfussball

Folgende Testspiele sind bereits bei den Herren terminiert:
Samstag, 23.07. um 15:00 Uhr SGB I - SV Huzenbach I
Mittwoch, 27.07. um 19:30 Uhr SGB I - FC Hardt II
Sonntag, 31.07. um 13:00 Uhr Spfr. Aach I - SGB I

Bezirkspokal Herren

Die Auslosung zum diesjährigen Bezirkspokal erfolgte im Rahmen des Staffeltages.
Am So. 14.08.2022 um 15:00 Uhr wird die erste Runde angepfiffen.
SG Busenweiler-Römlinsdorf - SG Altheim/Grünmettstetten (Krl. A1)

SKIVEREIN ALPIRSBACH E. V.

www.skiverein-alpirsbach.de

Mountainbiketour am 31.7.2022

Der Skiverein Alpirsbach plant am Sonntag, den 31.7.2022 bei trockenem Wetter eine Radtour rund um Alpirsbach mit tollen zwei Strecken – eine für Mountainbikes und eine für E-Mountainbikes (ca. 50 km). Wir starten gemeinsam um 10:00 Uhr am Bahnhof Alpirsbach. Zum gemütlichen Mittagessen treffen die zwei Gruppen beim Gasthof "Zur Holzebene" wieder aufeinander. Da wir Plätze reservieren, benötigen wir eine Anmeldung mit Angabe der gewünschten Tour bis spätestens 28.07.2022 bei Jürgen Pfau: juergenpfau65@web.de oder 07446/3464. Wir freuen uns auf eure Teilnahme!

SOZIALVERBAND VDK ORTSVERBAND ALPIRSBACH

VdK-Gesundheitstag am 10. September in Stuttgart

Jetzt anmelden!
Nach Corona-Pause gibt es in Stuttgart wieder einen großen VdK-Gesundheitstag. Die Traditionsveranstaltung des Sozialverbands VdK Baden-Württemberg e.V. findet am Samstag, 10. September, in der Liederhalle, Berliner Platz, statt. Die Tagung mit Expertenvorträgen, Podiumsdiskussion, Gesprächsrunden sowie Gesundheits- und Rehaausstellung beginnt um 10 Uhr und endet gegen 15 Uhr. Schwerpunktthema ist die aktuelle VdK-Pflegekampagne „Nächstenpflege“, die im Mai 2022 bundesweit gestartet ist. Dazu gibt es vor der Liederhalle auch eine „Demo ohne Menschen“, um auf die VdK- Forderungen zur Verbesserung der häuslichen Pflege aufmerksam zu machen. Der Eintritt ist frei, eine verbindliche Anmeldung unter Angabe von Namen und Adresse ist jedoch zwingend erforderlich. Anmeldungen (auch Sammelanmeldungen) nimmt Mitarbeiterin Anita Unger, Sozialverband VdK Baden-Württemberg, Johannesstraße 22, 70176 Stuttgart, a.unger@vdk.de, entgegen

Dank VdK-Schlüsselfinder schon viele Schlüssel zurückgegeben

Im Sommer gibt es meist mehr Ausflüge und Reisen als in der kalten Jahreszeit. Dank langer Tage verbringen die Menschen

gerne viel Zeit im Freien. Dies erhöht die Gefahr, beispielsweise seinen Schlüssel draußen zu verlieren. Für VdK-Mitglieder gibt es daher den VdK-Schlüsselfinderservice. Dank eines mit einer anonymisierten Nummer versehenen Schlüsselanhängers samt kurzen Hinweisen an den ehrlichen Finder, können an eine Zentralstelle zurückgesandte Schlüssel dem betroffenen VdK-Mitglied wieder zugeordnet werden. Dazu braucht der Finder den gefundenen Schlüsselbund nur in den nächsten Briefkasten der Post einwerfen. Der seit sechs Jahren bestehende Service kann von allen Mitgliedern des Sozialverbands VdK Baden-Württemberg e.V. kostenlos beansprucht werden. Interessierte Mitglieder können sich per Mail – und mit Namen und Adresse – an bestellungen@ew-response.de wenden.

SPORTVEREIN ALPIRSBACH-RÖTENBACH E. V.

www.sv-alpirsbach.de

Helferfest und Dank für die Unterstützung

Liebe Fans, Freunde und Gönner des SVA und speziell die Helfer des Sportplatz-Umbaus,
wir wollen uns nochmal bei euch allen für Eure Unterstützung bei der Sportplatzsanierung und für die Unterstützung bei den Relegationsspielen bedanken.
Deshalb wird am **Freitag 05.08.2022 ab ca. 18:30 Uhr** ein Fest auf dem Sportplatz stattfinden.
Bitte meldet euch bis zum 01.08.2022 bei Gerhard Pfau (07444 1410) oder André Dörfel (0171 6947650 oder 07444 4896) an.

SUBIACO KINOS E. V.

Spielplan Subiaco Kinos e.V. vom 21.07.2022 bis 28.07.2022

Subiaco Kino im Kloster
Do, 21.07. 20:00 In den besten Händen
So, 24.07. 20:00 Memoria **OmU**
Mo, 25.07. 20:00 The Northman
Di, 26.07. 20:00 Memoria **OmU Mi,**
Mi. 27.07. 20:00 The Northman
Do, 28.07. 20:00 Everything Everywhere All At Once
Änderungen vorbehalten!

TURNVEREIN ALPIRSBACH-RÖTENBACH E. V.

www.tv-alpirsbach.de

Neue Kurse 2. Halbjahr 2022

Eltern-Kind-Turnen
2 – 4 Jahre
Kurs Nr.: 2022/9
Turnen an den großen und kleinen Gerätestationen für Kinder von 2 - 4 Jahre in Begleitung eines Erwachsenen. In familiärer Atmosphäre können die Kleinen mit uns gemeinsam spielen, singen, tanzen und turnen.
mitzubringen: Hallenschuhe
Start: 19.09.2022
10 Termine, montags, 16.15 - 17.15 Uhr
in der Grundschulturnhalle
mit Michaela Bauer und Lisa Haas
Kosten: 10/20/40€
Mitglieder aktiv / passiv / Nichtmitglied

Einsteigerkurs Cheerleading
Kurs Nr.: 2022/10
Das Cheerleading bietet eine spannende Mischung aus Tanzen, Tumbling (Turnen) und Stunts (Akrobatik). Für Jugendliche ab 12 und Erwachsene.
mitzubringen: Hallenturnschuhe
Start: 29.09.2022
10 Termine donnerstags 17.00-18:15 Uhr
In der Grundschulturnhalle
mit Anne Roth
Kosten: 10/20/40€
Mitglieder aktiv/passiv / Nichtmitglied

Functional Training
Functional Training ist eine sportartübergreifende Trainingsform, die mehrere Gelenke und Muskelgruppen gleichzeitig beansprucht.
Geeignet für jeden, der seine Körperwahrnehmung schulen, seine Fitness verbessern und Leistung steigern möchte. In diesem Kurs werden wir erst die Basistechniken des mehrgelenkigen Trainings erlernen und darauf aufbauen. Wir stabilisieren unseren Körper und mindern das Verletzungsrisiko.
mitzubringen: Hallenturnschuhe, Handtuch, Matte

Kurs Nr.: 2022/11
Start: 19.09.2022
15 Termine, montags 18.15 - 19.15 Uhr
in der Grundschulturnhalle mit Jasmin Lisiecki
Kosten: 45,00/67,50/97,50 €
Mitglieder aktiv / passiv / Nichtmitglied

K**urs/Nr.: 2022/12**
Start: 16.09.2022
15 Termine, freitags 17 - 18 Uhr
in der Grundschulturnhalle mit Jasmin Lisiecki
Kosten: 45,00/67,50/97,50 €
Mitglieder aktiv / passiv / Nichtmitglied

Rückenfit
Kurs Nr.: 2022/15
„Haltung und Bewegung“
Wir mobilisieren, kräftigen, stabilisieren
dehnen und entspannen.
mitzubringen: großes Handtuch
Start: 27.09.2022
10 Termine, dienstags 18.30 - 19.30 Uhr
in der Grundschulturnhalle
mit Sonja Maulbetsch
Kosten: 30/45/65€
Mitglieder aktiv / passiv / Nichtmitglied

Herausgeber ist die Stadt Alpirsbach. Verantwortlich für den amtlichen Teil einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Stadtverwaltung ist Bürgermeister Michael E. Pfaff, für weitere Bekanntmachungen von Körperschaften, Vereinen und Organisationen die jeweiligen Vorsitzenden. Für Fehler des Inhalts und der Rechtschreibung bei gelieferten Texten ist der jeweilige Verfasser verantwortlich.

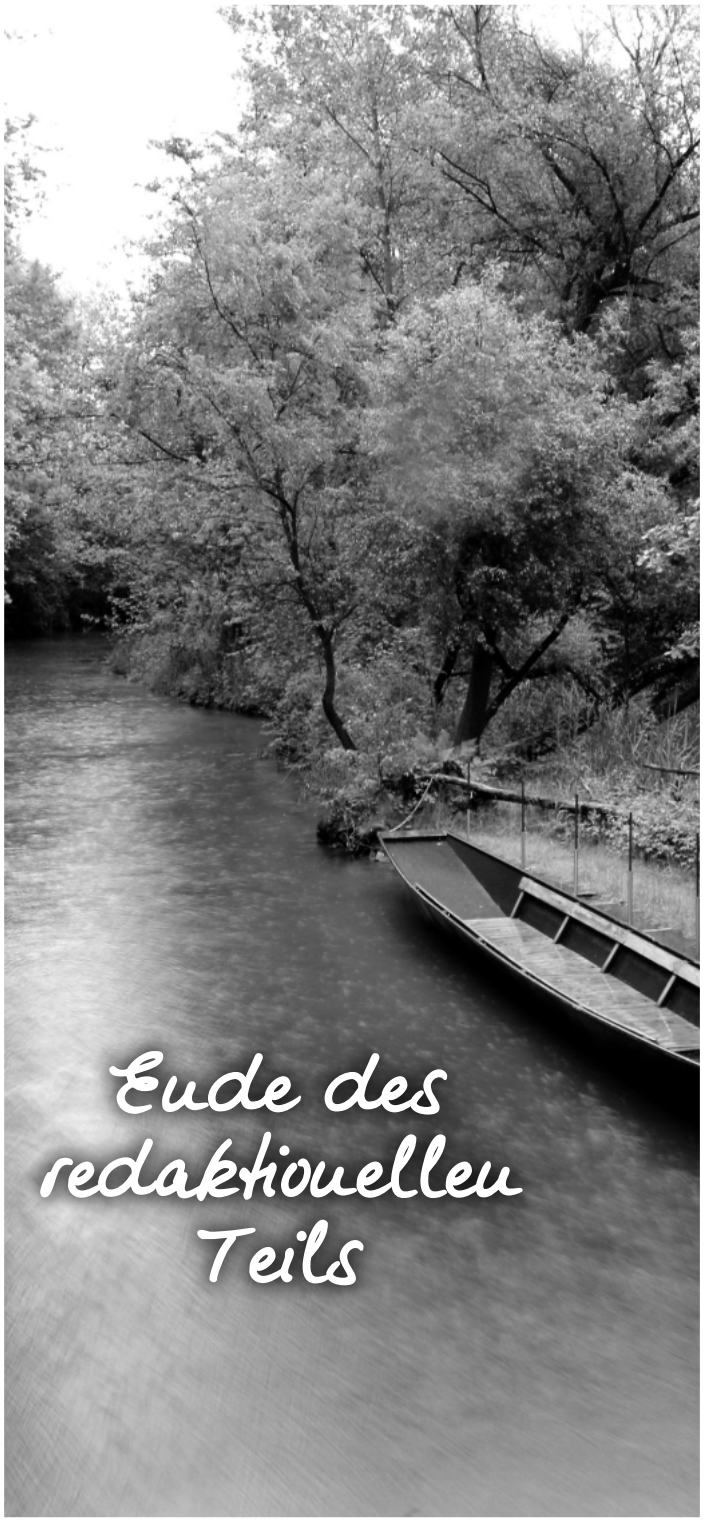
Verlag und private Anzeigen: ANB Reiff-Verlagsgesellschaft und Cie. GmbH, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg,
Telefon: 07 81 / 5 04 - 14 55, Telefax: 07 81 / 5 04 - 14 69,
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de / www.anb-reiff.de

Aboservice: Telefon: 07 81 / 5 04 - 55 66, E-Mail: anb.leserservice@reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr
Änderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben

Bezugspreis jährlich: 38,- €

Das Nachrichtenblatt erscheint 1 x wöchentlich



Anzeigen
Privat

Ehepaar 50+ sucht Bauplatz für kleines Häusle mit Garten, ruhige Lage. Ab 16 Uhr: 0151-52316537 oder: sucheBauplatz72@gmail.com

Treppenhausreinigung in Alpirsbach
für 2 Mietshäuser suchen wir für je 1 x wöchentlich zuverlässige u. gründliche Reinigungskraft. Rufen Sie uns an unter: 0170/5888587 (Mo - Fr. 9 - 17.00 Uhr)

Putzperle in Loßburg gesucht,
zentral, 2 Mal pro Woche, Minijob, Katze vorhanden.
Zusendungen unter Chiffre-Nr. 01705 an chiffre@reiff.de oder an ANB Reiff Verlagsges., Chiffreabteilung, Postfach 22 20, 77612 Offenburg.

Immobilien

Malermeister sucht im Raum Kinzigtal ein Ein- oder Zweifamilienhaus zum Kauf
über **Postbank Immobilien GmbH.**
Telefon +49 7831 965398

5				3			9	
6		3	8		7	5	4	
	4				9			
4			2			9		
	6		3	4	5		1	
		5			6			4
			4				3	
	1	2	7		3	4		6
	8			6				1

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe

Stellenmarkt ....

Mittelbadische Presse
ZUSTELLSERVICE

Vertretung für die **Nachtzustellung**
(m/w/d)

GELD VERDIENEN

FLEXIBEL SEIN

- Mindestens 18 Jahre
- Nachts zwischen 0 und 7 Uhr morgens
- Teilzeit oder auf 450 €-Basis
- Mobilität
- Flexibel und zuverlässig
- Schnelle Auffassungsgabe

Kommen Sie in unser Team.
Wir freuen uns auf Sie!

Alle Infos unter:
www.zusteller-ortenau.de

Kontakt:
Anruf oder **WhatsApp** unter **01 72 / 74 12 118**

Die Reha-Südwest gGmbH bietet in **Offenburg** und **Achern-Sasbachried** ab **sofort** oder zum **1. September 2022 Stellen** für ein

Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)

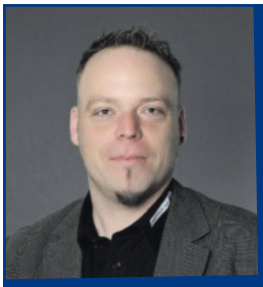
Sie haben Freude am Umgang mit Kindern mit besonderem Förderbedarf? Martin Bruker freut sich auf Ihren Anruf oder Ihre E-Mail.
Mehr Informationen zu diesen Stellen: **www.reha-suedwest.de/sb/stellen**

Informationen zum FSJ allgemein unter **www.reha-suedwest.de/freiwillige**

Reha-Südwest Südbaden gGmbH, Schulkindergarten Offenburg
Martin Bruker, Platanenallee 5, 77656 Offenburg
0781 2840490, skiga.offenburg@reha-suedwest.de

reha.suedwest.freiwillig
reha.suedwest.freiwilligendienste

Reha-Südwest
Mut tut gut!
für Behinderte gGmbH



Mein Name ist Christian Kornmeier. Langweilige Jobs gibt es genug, deswegen bin ich seit 2011 Video-Journalist und Produzent bei mittelbadische-presse.tv. Die Video-Redaktion bietet den Konsumenten der Tageszeitungen und dem Online-Portal bo.de Informationen und Emotionen in Bewegtbild. Zudem setzen wir spannende Videoprojekte für Firmen, Kommunen und auch Künstler um.

Ich brauche Ihre Unterstützung als:

reiff medien.

PRAKTIKANT BEI MIBA.TV (M/W/D)

Wir besetzen die Position zur Verstärkung unseres Teams zum 1.9.2022

Während Ihres Praktikums bei Miba.TV erhalten Sie **vielfältige Einblicke** in die redaktionelle Arbeitsweise und den Alltag unserer Videoredaktion **inklusive Konzeption, Planung und Durchführung der Produktionen.**

Sie werden in die Bereiche **Kameraführung, Bildsprache und Schnitt-Technik** eingeführt und so geschult, dass sie in der Lage sind, Videobeiträge eigenständig zu produzieren.

Außerdem lernen Sie **moderne Video-Produktionstechniken** kennen, beispielsweise 360-Grad-Aufnahmen oder auch Drohnenaufnahmen.

Wir freuen uns darauf, Sie in unser **junges, dynamisches Team** zu integrieren. Die **Dauer des Praktikums beträgt drei Monate.**

Für **eingeschriebene Studenten** kann das Praktikum im Rahmen eines **Praxissemesters** auch auf sechs Monate verlängert werden.

Das Praktikum wird angemessen vergütet.

INTERESSIERT?
Dann senden Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen zu mit Angabe Ihres Einstiegstermins unter **karriere.reiff.de** oder an:
a. reiff & cie. kg | Personalabteilung | Marlener Str. 9 | 77656 Offenburg

RECHT UND RAT

STEUERBERATER & RECHTSANWÄLTE

ERFAHRUNG.VERTRAUEN.RECHT.

MORSTADT | ARENDT
Rechtsanwälte

77652 Offenburg
Philipp-Reis-Str. 9
Tel. 0781/9907595

77694 Kehl
Hauptstr. 58
07851/29 99

67000 Strasbourg
5 rue Paul Muller-Simonis
0033388325013

Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

29.07.	Schönheit & Wellness	Anzeigenschluss 25.07. 12.00 Uhr
29.07.	Wir stellen ein - Pflegekräfte gesucht	Anzeigenschluss 25.07. 12.00 Uhr
05.08.	Unfall - wir helfen, wenn´s gekracht hat	Anzeigenschluss 01.08. 12.00 Uhr
12.08.	Im Trauerfall für Sie da	Anzeigenschluss 08.08. 12.00 Uhr
12.08.	Immobilien	Anzeigenschluss 08.08. 12.00 Uhr
19.08.	Im Alter gut versorgt	Anzeigenschluss 15.08. 12.00 Uhr

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf diesen Seiten präsentieren?

Wir beraten Sie gern.
Telefon 07 81 / 504 -1456 · anb.anzeigen@reiff.de

reiff anb.

Stellenmarkt ....

DRINGEND GESUCHT!

ARCHE
Evangelischer Kindergarten am Kloster

Pädagogische Fachkraft
für stundenweise Aushilfe

ab sofort für Notfälle im ev. Kindergarten „Arche“ Alpirsbach.

Kontakt:
Sabine Wurster, 07444-2724
oder ev.kiga-arche@gmx.de

Wir suchen

gelernter Maler m/w/d

für ausschliesslich Lackierarbeiten von Fenster u. Türen, bei freier Zeiteinteilung, auf 450 €.

MALER- & GIPSERBETRIEB Junker. Setzen Sie auf Qualität

Maler-& Gipserbetrieb Junker
Burdastr. 12, 77746 Schutterwald
Tel 078152300 Fax 0781 541 36
email kontakt@malerjunker.de

Wir putzen!

IRP INDUSTRIE-REINIGUNG PENALVER

- Gebäudereinigung
- Industriereinigung
- Bauendreinigung

Dringend ab sofort

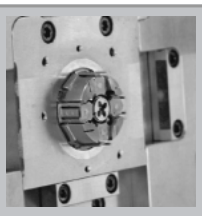
Ferienjobber/ Ferienvertretung (m/w/d)

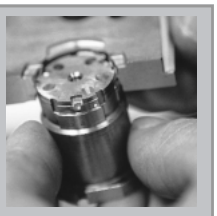
für Unterhaltsreinigung von Objekten in Alpirsbach, Schramberg, Wolfach und Umgebung gesucht. Führerschein und eigenes KFZ vorteilhaft.

ÜBERTARIFLICHE BEZAHLUNG !!!

IRP Industriereinigung - Claus Penalver
Im Aischfeld 15 · 72275 Alpirsbach
Tel. 0 74 44 - 9 56 67 66 · Fax 0 74 44 - 9 56 67 67
Mobil 0 170 - 44 54 135
www.irp-penalver.de · claus.penalver@t-online.de

www.incon-werbung.de - Bildnachweis: © peshkova/ fotolia.com





gut in Form

quattro-form GmbH ist ein erfolgreich expandierendes mittelständisches Unternehmen. Seit Gründung im Jahr 1996 hat sich quattro-form zu einem Spezialisten in der Herstellung von Zwei- und Mehrkomponenten-Spritzgießwerkzeugen für Kunststoffteile entwickelt. Mit über 70 Mitarbeitern produzieren wir innovative Produkte für Branchen wie Medizin, Sanitär, KFZ und Gebrauchsgüterindustrie.

Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir für alle Abteilungen nächstmöglich in Vollzeit

Werkzeugmechaniker (m/w/d)

Ihr Profil
- Abgeschlossene Berufsausbildung als Werkzeugmechaniker (m/w/d) oder vergleichbare technische Ausbildung

Arbeiten bei quattro-form
- Betriebliche Altersvorsorge
- JobRad
- 30 Tage Urlaub
- flexible Arbeitszeiten

Wir freuen uns auf Ihre vollständige Bewerbung mit Angabe Ihres möglichen Eintrittsdatums, gerne per E-Mail an
Hertenstein@quattro-form.de

quattro-form GmbH
Präzisionsformenbau
Wolfsmatten 1
77955 Ettenheim
Tel: +49/7822/8917-0
www.quattro-form.de

quattro form GmbH

Wir schenken Ihnen 2 Anzeigen!

6 Anzeigen schalten – 4 Anzeigen bezahlen

Unsere SOMMERAKTION gilt vom 29. Juli bis 16. September 2022!

Buchbare Kalenderwochen
30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37

Buchen Sie schnell und profitieren Sie von unserer Aktion!

Sommer RABATT AKTION nur für gewerbliche Kunden

Telefon: 0781/504-1455
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

reiff amtliche nachrichtenblätter.

Stellenmarkt

Ambulant vor Stationär

Die **Diakoniestation oberes Kinzigtal** sucht:

Pflegefach- und Hilfskräfte (m/w/d), in Teil- oder Vollzeit. Gerne auch Quer- und Wiedereinsteiger*innen oder Menschen die Lust haben in der ambulanten Pflege tätig zu sein.

Wir bieten:
- Familienfreundliche Arbeitszeiten
- Sehr gute Bezahlung
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Unbefristeter Arbeitsvertrag

Sie haben eine gültige Fahrerlaubnis der Führerscheinklasse B (früher3)? Dann steht einer Anstellung nichts mehr im Weg. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Ihr Unterlagen schicken Sie an:

Gaby Gutmann, Krähenbadstr. 2, 72275 Alpirsbach, 07444-9528260

mobil Ambulante Dienste

bruderhaus DIAKONIE
Stiftung Gustav Werner und Haus am Berg

Achtung Zahngold!
Zahle 60 € pro Zahn.
Komme gleich – zahle bar.
Zahle Höchstpreis!

Kaufe auch Zahnbrücken, versilbertes Besteck, Zinn- u. Kupfergeschirr, Goldschmuck, Modeschmuck, Armbanduhren, Pelze und Teppiche

Tel. 01573/4282237 od. 0761/46468

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44 - 3 61 60 · www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

www.krypto-rente.com

Metzgerei Schillinger
Alpirsbach · Ambrosius-Blarer-Platz 3
Telefon (0 74 44) 23 34 · Fax (0 74 44) 49 05

Wir machen Urlaub von
Montag, 01.08.22 - Dienstag, 23.08.22

Veranstaltungs Tipps

Jetzt noch Tickets sichern!

12.08.2022
HASLACH im Kinzigtal
Stadthalle

Tickets in allen Geschäftsstellen der Mittelbadischen Presse | www.reservix.de

5	2	7	6	3	4	1	9	8
6	9	3	8	1	7	5	4	2
1	4	8	5	2	9	6	7	3
4	3	1	2	7	8	9	6	5
2	6	9	3	4	5	8	1	7
8	7	5	1	9	6	3	2	4
7	5	6	4	8	1	2	3	9
9	1	2	7	5	3	4	8	6
3	8	4	9	6	2	7	5	1

SONDERSEITEN in den amtlichen Nachrichtenblättern

Haben Sie freie Stellen im Pflegebereich?

Inserieren Sie am **29. Juli 2022** auf unseren **Sonderseiten** mit dem Titel:

»Wir stellen ein: **Pflegekräfte gesucht!**«

Anzeigenschluss: 25. Juli 2022, 12 Uhr

Information & Beratung bei Ihrer **zuständigen Mediaberaterin** oder unter **07 81 / 504-14 56, anb.anzeigen@reiff.de**

reiff anb.

Veranstaltungs Tipps

Die wahre Schule ist das Leben - Band 1 -
Buch und kostenloses Buchverzeichnis unter:
www.gabriele-verlag.com • Telefon: 0 93 91 - 50 41 35
ISBN: 9783964462732

Autovermietung
Unfallinstandsetzung
Elektro-Mobilitäts-Center
Autohaus Frascoia
MITSUBISHI MOTORS
Binzigstr. 25 | 77876 Kappelrodeck
Tel. 0 78 42 - 99 29 99 | www.frascoia-autohaus.de
www.autovermietung-achern.de

Nasse Wände?
Schimmelpilz?
Ihr Sanierungsexperte für die Beseitigung von Feuchte- und Schimmelschäden an Gebäuden
Tüv-überwacht, 10 Jahre Gewährleistung,
100.000 erfolgreiche Sanierungen in der Gruppe
Abdichtungstechnik Joachim Hug
07808 - 91 46 30 oder 0781 - 1 31 95 27
www.isotec.de/hug info@isotec-hug.de
Wir stellen ein: Teamleiter / Bauhandwerker (m/w/d) aus Leidenschaft. Komm zu uns ins Team!
ISOTEC® Wir machen Ihr Haus trocken

BESTATTUNGSHAUS DÖLKER e.K.
Diana Haaga
Trauerrednerin
BESTATTER VOM HANDWERK GEPRÜFT
Werkstraße 24 · 78727 Oberndorf a. N.
☎ 07423/2888 · www.bestattungshaus-dölker.de

Bäckerei Heidlauf
Inh. Barbara Roth seit 1904
Unsere Bäckerei ist von
Freitag den 29. Juli 2022 bis zum
Samstag den 20. August 2022 geschlossen!
Ab Montag den
22. August 2022 sind wie wieder da!
Gerbergasse 37 • 72275 Alpirsbach
Telefon 0 74 44 / 26 68 • Fax 91 67 98

MERCEDES-BENZ SERVICE.
PKW | TRANSPORTER
72275 ALPIRSBACH | FREUDENSTÄDTER STRASSE 75
AUTOHAUS-ROTH.COM | INFO@AUTOHAUS-ROTH.COM
/ichsehroth /autohausroth /+49 (0)7444/9550–0
Autohaus Roth GmbH
Autorisierter Mercedes-Benz Service und Vermittlung

Der Wochenend-Knaller
von Freitag, 29. bis Sonntag, 31. Juli
NEU!
Im Industriegebiet Loßburg-Betzweiler
HOFMARKT • CAFÉ • 24h TANKSTELLE • SHOP • BISTRO • CAR WASH
Aktions-Angebot...!
AdBlue *aus der Zapfsäule* **0,99** €/Liter
Basis Auto-Wäsche **2,99** €
Premium Auto-Wäsche **9,99** €
RedBull *0,25l* **1,49** €
Kaffee u. Kuchen **2,99** €
AVIA
LC Schwarzwald Tank GmbH HOFMARKT S'CAFÉ Barista
72290 Loßburg-Betzweiler • Oberwiesachstraße 2
im Industriegebiet • Tel. 07455 / 913 3 901
www.lc-schwarzwald-tank.de

Metzgerei Zuckschwerdt
Grabenäcker 6
78737 Fluorn-Winzeln
Tel.: 07402 - 1261, Fax: 929892
Angebot vom 22.07. – 28.07.2022
auch im Verkaufswagen – solange Vorrat reicht

Sauerbraten fertig eingelegt	100 g	**1,49 €**
Putenschnitzel	100 g	**1,39 €**
Paprikalyoner	100 g	**1,29 €**
***Knüller:* Rote Wurst**	100 g	**1,09 €**

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag 8.00 – 12.30 Uhr + 14.30 – 18.30 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen
Samstag 6.00 – 12.30 Uhr

-Anzeige-

Hohe Inflation und gestiegene Zinsen – der Immobilienmarkt in Bewegung?

Engel & Völkers blickt auf eine lange Geschichte zurück, die ihren Ursprung 1977 in Hamburg hat. In unserer Region sind wir mehr als 16 Jahre erfolgreich vertreten. Unser einzigartiges und weltweites Netzwerk verschafft uns Zugang zu einem großen Kreis potentieller Kaufinteressierter, während unsere Immobilienmakler*innen in unseren Standorten in Offenburg, Kehl, Haslach im Kinzigtal und Emmendingen mit dem regionalen Markt bestens vertraut sind. Als weltweit und regionales Maklerunternehmen wollen wir aus unserer Sicht Stellung zum aktuellen Immobilienmarkt in unserer Region beziehen.

Das vergangene Jahr sowie das erste Halbjahr 2022 waren geprägt von steigenden Preisen und hoher Nachfrage. Nun stehen wir alle vor wirtschaftlichen und politischen Herausforderungen. Wohin und in welche Richtung entwickelt sich der Markt in unserer Region? Wo können wir unseren Kunden einen sinnvollen Mehrwert bieten? Denn nach wie vor besteht der Wunsch, in Wohnraum und Lebensqualität zu investieren.

Aufgrund der aktuellen geopolitischen Lage müssen jedoch auch die Immobilienmärkte sehr differenziert betrachtet werden. Immobilien fungieren als sicherer Rückzugsort und wertstabile Kapitalanlage. Die deutlich gestiegenen Zinsen und Lebenshaltungskosten wirken allerdings diesem Trend entgegen und die stark zunehmenden Bau- und Sanierungskosten stellen eine Herausforderung dar.

Die zukünftige Entwicklung hängt maßgeblich von der geopolitischen und gesamtwirtschaftlichen Situation sowie den fiskalpolitischen Entscheidungen der kommenden Monate ab. Wir gehen jedoch gerade in den Toplagen von einer Stabilisierung der Preise auf hohem Niveau aus und rechnen daher auch für die verbleibenden Monate in 2022 mit einer stabilen Nachfrage. Die mittelfristige Weiterentwicklung können wir weder beeinflussen noch vorhersehen.

Eine Marke wie Engel & Völkers ist in jeder Marktsituation der richtige Partner an Ihrer Seite. Personen, die Immobilien verkaufen oder kaufen möchten, setzen auf unsere Stärken und Dienstleistungen. Wir reagieren entsprechend um ein Dienstleistungsangebot zu entwickeln, das sowohl Immobilienbesitzende oder auch -kaufende in ihren jeweiligen Lebenslagen und Absichten unterstützt.

Ein Modell aus unserem Portfolio bietet die Sparte Engel & Völkers LiquidHome - den Immobilien-Teilverkauf. Er wendet sich vorrangig an ältere Immobilienbesitzende, die sich mehr Liquidität wünschen oder benötigen, jedoch weder ein Bankdarlehen erhalten, noch ihre Immobilie verkaufen möchten.
Engel Völkers Finance bietet der kaufenden Kundschaft in Deutschland individuelle Beratung und Konzepte für private Immobilienfinanzierung an und ist dabei bankenunabhängig. Für unsere Standorte ist unser Finanzierungsspezialist Herr Jörn Herbord Ihr Ansprechpartner.

Wir bieten ein Team mit allen Kompetenzen – lassen Sie sich jetzt kostenlos und unverbindlich beraten.

Gutschein

für eine unverbindliche Immobilienberatung.

ENGEL&VÖLKERS

ENGEL & VÖLKERS Ortenau
Kreuzkirchstraße 11 · 77652 Offenburg · Tel. +49-(0)781 – 93 99 97 00 · www.engelvoelkers.com/ortenau